

# Das Calbenser Blatt

07

02

**UMWELTFLOSS  
BESUCHTE  
CALBE**

**JA ODER NEIN  
ZUR  
UMGEHUNGS-  
STRASSE!?**

**SOMMER-  
SCHLUSS-  
VERKAUF**  
VOM  
**29. JULI**  
BIS  
**10. AUGUST**



seit 1925  
Uhrmachermeister

**Juwelier Schütz**  
Ihr Fachhändler für schönen SCHMUCK und gute UHREN!

**Markt 1 - Calbe/Saale**  
Tel./Fax: 03 92 91/27 86  
juwelier-schuetz@t-online.de  
Inh. Dirk Herrmann




Ein ortsansässiges Unternehmen mit über 60-jähriger Berufserfahrung.

**Bestattungsinstitut  
Walter Karlstedt**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Tag und Nacht  
☎ (03 92 91) 22 82

39240 Calbe (Saale) - Schloßstraße 43 b

**KREISSPARKASSE SCHÖNEBECK**  
Willkommen im Sparkassen-ImmobilienCenter

Die Kreissparkasse Schönebeck möchte Ihnen gern ihr Know-how für die Erfüllung Ihrer persönlichen Immobilien-Träume zur Verfügung stellen. Deshalb wurde im Oktober 2001 ein Team von Immobilien- und Versicherungsspezialisten zusammengestellt, das Sie zu allen Fragen im Immobilien- und Versicherungsbereich unterstützen kann. Sie sparen Zeit und Wege!

**Das Angebot für Sie:** Unterstützung bei der Erfüllung Ihrer individuellen Immobilienwünsche und Versicherungsbedürfnisse.

**Ihr Vorteil:** Ein kompetentes Team steht Ihnen bei allen Fragen „rund um die Immobilie“ und „Vorsorge“ zur Verfügung. Sie finden das Sparkassen-ImmobilienCenter in 39218 Schönebeck, Markt 3,

Tel. (03928) 46 99 90, Fax: (03928) 46 99 99,

Öffnungszeiten:  
Montag, Dienstag und Mittwoch 9-18 Uhr, Donnerstag 9-19 Uhr und Freitag 9-16.30 Uhr.

**Überzeugen Sie sich von der Leistungsfähigkeit des Sparkassen-ImmobilienCenters.**

**Unsere Leistungen im Immobilienbereich:**

- Vermittlung von Wohn-Immobilien (Verkauf/Vermietung)
- Vorbereitung sämtlicher Verträge
- Vorbereitung und Begleitung zu Notarterminen
- Erstellung von individuellen Finanzierungen
- Bausparen
- Vermittlung von Auslands-Immobilien

**Unsere Leistungen im Versicherungsbereich**

**- Rundum-Vorsorge für alle Wechselfälle des Lebens:**

- Lebensversicherung
- Rentenversicherung
- Hausrat
- Gebäude
- Unfall
- Rechtsschutz
- Krankenversicherung
- Reiseversicherung
- Versicherungen für Handel und Gewerbe



Susann Roeseler



Antje Sobert



Kerstin Kraus

**Telefon: (03928) 46 99 90**

<p>1 <b>Titel</b></p> <p>3 <b>Anzeige</b></p> <p>4 <b>Rückblick</b> GCC-Gautschfest 2002 Vorschläge zur Ortsumgehung</p> <p>5 <b>Anzeige</b></p> <p>6 <b>Aktuell</b> Leserbrief Tierquälerei Stadtratssitzung</p> <p>7 <b>Thema</b> Sommerschlußverkauf Frauengymnastikgruppe</p> <p>8 <b>Bericht</b> Jugendcamp in Burgdorf</p> <p>9 <b>Aktuell</b> Sepp und die Steigerwälder Knutschbär'n Karl Bolle</p> <p>10 <b>Barby</b> Tourismus-Länderchefs tagten Barbyer „Sumpf“</p> <p>11 <b>Informativ</b> Apothekentag in der Dr.-Loewe-Apotheke</p>	<p>12 <b>Sport</b> 3 Finalteilnehmer zu den Landesmeisterschaften „Fußball-Fieber“</p> <p>13 <b>Fienchen</b></p> <p>14 <b>Serie</b> Anna Margareta Teil 2</p> <p>15 <b>Informativ</b> Umweltfloß in Calbe Tennisaktionstag Neues vom Wartenberg</p> <p>16 <b>Gesundheit</b> Zecken Naturschützer auf Fahrradtour</p> <p>17 <b>Mundart</b></p> <p>18 <b>Sport</b> Halbzeit bei Calbenser Laufgruppe Calwenser Korzjeschichte</p> <p>19 <b>Serie</b> Das Jahr des Schweines</p> <p>20 <b>Termine</b></p>
--	--



Viel Mühe war zur Gestaltung des Picknicks aufgewendet worden, und auch der Wettergott gab seinen Segen dazu.

**Impressum**  
Das Calbenser Blatt - Journal für die Städte Calbe, Barby und Umgebung

Herausgeber: Cuno Verlag Calbe, Gewerbering West 27, 39240 Calbe, Tel.: (03 92 91) 42 80 Fax: (03 92 91) 4 28 28

Redaktionskollegium:  
Marlies Rössing, Kristine Dimitz, Hans Herzog, Thomas Hochgräfe, Britta Kanis, Uwe Klamm, Thomas Linßner, Rosemarie Meinel, Hanns Schwachenwalde

Anzeigenverkauf:  
Grafisches Centrum Cuno

Satz und Druck:  
Grafisches Centrum Cuno

Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen vor. Für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen, Notdienst und Adressen wird keine Gewähr übernommen. Alle Texte und Fotos, vom Verlag gefertigte Anzeigen und Entwürfe sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Verleger.  
Namentlich gekennzeichnete Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Verlages wider.  
**Redaktionsschluss** für „Das Calbenser Blatt“ Ausgabe August 2002 ist **Dienstag, 13. August 2002.**  
Alle danach eingehenden Manuskripte und Anzeigen können leider in dieser Ausgabe nicht berücksichtigt werden.

*Text Thomas Linßner*

**Belebung der Innenstadt**

Calbe. Gewerbetreibende der Saalestadt brauchen keine Gebühren mehr zu entrichten, wenn sie ihr Mobiliar auf die Straße stellen möchten. Gemeint sind damit Verkaufsstände oder Gaststätteneinrichtungen, wie bei Straßencafés, die im öffentlichen Raum stehen. Das wurde bisher durch die Satzung zur Inanspruchnahme öffentlicher Flächen geregelt. Um die Innenstadt zu beleben, entschieden die Stadträte während der letzten Sitzung, dass die Stadt auf derartige Einnahmen verzichten möge. ■

**www.AUTOHAUS-AN-DER-SAALE.de**

**CALBE**

# €U-Neuwagen:

**VW Lupo 1.4 Basis 11.900,-**

44 KW, schwarz, Fahrer- und Beifahrer-  
airbag, ABS, Klima, AUF+ZU,  
EasyEntry, Radio Beta

**VW Polo 1.2 12.901,-**

47 KW, mercatoblau met, ABS, Vordersitze  
höhenverstellbar, Komfortpaket Elektrik  
+ Sicherheit, Klima, Radiovorbereitung

**VW Golf 1.4 14.900,-**

55 KW, Reflexsilbermet., 4-Türer,  
ABS, Klima, 4xAirbag, ESP,  
4x elektr. Fensterheber, ZV

**Skoda Fabia 1.4 CupOuest 11.900,-**

44 KW, blau-met., 4x Airbag, Klima,  
ABS, Servo, e-FH vorn, Colorverglasung,  
Radiovorber.

**Skoda Fabia Kombi CupOuest 13.900,-**

50 KW, Klima, e-FH vorn, Bordcomputer

**24 Stunden Notdienst**

**Tel. 03 92 91 / 43 00**

39240 Calbe - An der Hospitalstraße 12

**Über 200 Neu- und Gebrauchtwagen**

Finanzierung: VOLKSWAGEN BANK

Leasing: VOLKSWAGEN LEASING



**Ihr Volkswagenpartner in Calbe!**

Texte und Fotos Thomas Linßner

## GCC-Gautschfest 2002

Calbe. Im „Grafischen Centrum Cuno“ erlebten Ende Juni hunderte Gäste ein Gautschfest, wie es schon vor Jahrhunderten ähnlich zelebriert wurde. Gegautscht wurden fünf Mit-



arbeiter der „schwarzen Zunft“. Dafür stand ein riesiger Bottich mit leitungskaltem Wasser bereit, in dem die „Buchdrucker“ mit mehr oder weniger Gewalt hineingesteckt und „rein gewaschen“ wurden.

Den „Delinquenten“ stand das Recht zu, sich heftig dagegen zu wehren oder ihr Heil in der Flucht zu suchen. Die Aufgabe von kräftigen Buchdrucker-Gesellen war es dann, sie mit Hilfe mehr oder weniger körperlicher Gewalt in das Fass zu

stecken. Wobei das Wasser nur so spritzte und viel Heiterkeit aufkam.

Firmenchef Manfred Cuno eröffnete die Prozedur zu Beginn mit einigen bemerkenswerten Sätzen: „Tradition ist etwas Wichtiges, etwas, das seit Generationen an Brauchtum gefeiert wird und man weiter pflegen sollte. Tradition leben heißt nicht die Asche bewahren, sondern die Flamme weiter tragen!“

Unter den Gästen waren auch Sachsen-Anhalts Innenminister Klaus Jeziorsky (CDU) Wirtschaftsminister Horst Rehberger (FDP), die auch in den Jahren zuvor dem Gautschfest die Treue hielten. Eben deswegen musste auch Horst Rehberger als Ehrengast die Gautsch-Prozedur über sich ergehen lassen. Jedoch in deutlich abgemilderter Form. Der Minister im mausegrauen Anzug stieß zwar nach alter Tradition mit dem Buchdrucker-Meister an, wurde aber weder ins Wasserfass gesteckt, noch mit kaltem Wasser überschüttet.

Im Eimer befand sich blau-gelbes Konfetti. Die Farben der FDP –

Manfred Cuno ist Parteifreund Rehbergers.

Cuno wies darauf hin, dass hinter diesem Brauch auch eine Verehrung des alten Meisters Gutenbergs steckt. Dessen Drucksachen haben die Welt verändert. Die Gutenberg-Bibel ist eines der ersten und wohl auch eines der schönsten Bücher, die je von Menschen gedruckt wurden. Auf eines der wenigen noch existierenden Exemplare schwört der amerikanische Präsident bei seiner Vereidigung auf die USA-Verfassung.

In den ersten 50 Jahren nach der Gutenbergschen Erfindung wurden rund 30000 Buchtitel in einer durchschnittlichen Auflage von 300 Exemplaren hergestellt. Wenig später fielen die Preise. 1480 konnte sich sogar ein Student eine Grammatik leisten. Das Gautschen bildete sich im 15. Jahrhundert beim Lossprechen der Buchdruckerlehrlinge heraus. Nach einer bis zu sieben Jahre andauernden Lehrzeit wurden sie damals zwar formell losgesprochen, waren aber damit noch nicht in die „löbliche Buchdrucker-Gesellschaft“ aufgenommen.

Der Begriff „Gautschen“ wurde der Fachsprache der Papiermacher entlehnt. Er beschreibt

den Vorgang des Pressens von Papierbahnen, um das Wasser daraus wegzubringen und dadurch das Papier erst zu etwas richtig Brauchbarem zu machen. Das „Grafische Centrum Cuno“ wurde in den 50er Jahren gegründet und entwickelte sich nach der Wende erfolgreich. Unter Leitung von Manfred Cuno konnte der Umsatz von 300000 Euro auf im vergangenen Jahr sechs Millionen gesteigert werden. Die Zahl der Arbeitsplätze stieg von zehn auf heute 75. ■



## Vorschläge zur Ortsumgehung

Calbe. Anfang Juli nahm Sachsen-Anhalts Bauminister Dr. Karl-Heinz Daehre Stellung zu verschiedenen „Calbenser Problemthemen“. Darunter auch zum Dauerbrenner Ortsumgehung. Mit dabei Detlev Junge, Leiter des Straßenbauamtes Magdeburg.

Zu Beginn unterstrich Daehre mit großer Deutlichkeit, dass es definitiv keine neue Saalebrücke am Hohendorfer Busch geben werde. Auch die damit verbundene Ortsumgehung an Brumby vorbei in Richtung Autobahn sei absolut unrealistisch. Die Kosten für all diese Projekte lägen im Rahmen des Unfinanzierbaren. „Wir wollen erst mal sehen, wie sich der Verkehrsfluss durch Calbe entwickelt, wenn die neue B 246 a (Ortsumgehung von Schönebeck) fertig ist“, schickte Daehre voraus.

Straßenbauamtsleiter Detlev Junge legte andere Vorschläge und Bautermine auf den Tisch. Vom Kreisverkehr Salzer-/Magdeburger Straße könnte eine

Verbindungsstraße parallel zur Bahnstrecke bis zur Einmündung Magazinstraße gebaut werden.

Die Variante, die mit Querung der Bahnhofstraße und im weiteren Verlauf (hinter dem Krankenhaus vorbei) an der Großen Mühlenbreite auf „An der Hospitalstraße“ trifft, wurde wegen der Nähe zum Stadtkrankenhaus verworfen.

Beim Ausbau Kreisverkehr bis



Sachsen-Anhalts Bauminister und Landesstraßenbauchef Detlev Junge kamen mit Lösungsvorschlägen.

Magazinstraße würde zumindest die Magdeburger Straße entlastet. Bei der Arnstedt- und Nienburger Straße bliebe allerdings alles beim Alten. Realisiert könnte dieses Vorhaben 2004 werden.

Zwei Jahre später kann sich das Landesamt eine Verlängerung der Brückenstraße in Richtung Brumbyer Weg über das Gelände des ehemaligen Schröterschach-

tes vorstellen. Der 1,5 Kilometer lange Neubau würde etwa 2,5 Millionen Euro kosten. Damit wären Nienburger Straße und Brumbyer Weg aus Richtung Schwarz zur A 14 (und umgekehrt) entlastet. Das Planfeststellungsverfahren dafür soll anlaufen.

Das Gros dieser Investition bliebe beim Land. Trotzdem bekäme die Stadt diese Straßen nicht zum Nulltarif:

Gehwege, Kanalisation, Beleuchtung müsste die Kommune finanzieren.

Junge sicherte für dieses Jahr die Sanierung des Brumbyer Weges zu. Analog zu den Arbeiten in Brumby 2001 soll die Straße abgefräst und mit einer Schwarzdecke überzogen werden.

Gleiches geschieht 2003 mit der Arnstedtstraße und 2004 mit der Magdeburger Straße.

Im nächsten Jahr soll außerdem die Landesstraßen-Verbindung zwischen Brumby und Calbe asphaltiert werden. ■



# Das A4 Cabriolet



Ein Hebeldruck genügt und der Kasten fürs Verdeck faltet sich zusammen. Das elegante Textildach selbst schließt vollautomatisch.

**Bei uns zu haben ab 31.680 €\* Barpreis**

\* zzgl. Überführung und Zulassung

**Autodienst**  
**Schönebeck**



Am Stremmsgraben 5 · 39218 Schönebeck  
Telefon: 0 39 28 / 78 33 · Telefax: 0 39 28 / 78 34 44  
E-Mail: [info@autodienst-schoenebeck.de](mailto:info@autodienst-schoenebeck.de) · [www.autodienst-schoenebeck.de](http://www.autodienst-schoenebeck.de)

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.00 – 19.00 Uhr, Sa: 8.00 – 12.00 Uhr, So: Schautag: 9.00 – 17.00 Uhr  
Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf.

## LESERBRIEF • LESERBRIEF • LESERBRIEF

## An Karl Bolle

Lieber Karl Bolle, nach Deinem Artikel im letzten „Calbenser Blatt“, möchten wir auch mal laut denken. Die Hospitalstraße, die ja auch unser Krankenhaus beherbergt, ist nicht nur laut und abgefahren, sie ist scheinbar auch eine nächtliche Rennstrecke für die Kapitäne der Landstraße. Man sollte ja eigentlich meinen, dass diese Herren der deutschen Sprache und auch des Lesens mächtig sind... Aber daran haben wir mittlerweile unsere Zweifel. Da hat die Stadt ja so tolle Schilder vor der Hospitalstraße/Ecke Bahnhofstraße und vor dem Ortseingang aus Richtung Shell-Tankstelle aufgestellt. Darauf wird hingewiesen, dass doch die Hospitalstraße in der Zeit 22.00 bis 6.00 Uhr nicht

von LKW durchfahren werden soll. So gut so schön. Eben diese Schilder scheinen unlesbar für Brummifahrer zu sein. Munter wird hier nicht selten bis 24.00 Uhr drauflos gerast, im wahrsten Sinne des Wortes. So manch ein LKW kommt hier nächtens mit 60 bis 70 Stundenkilometern durchgepiffen. Und weil sich die Strecke ja so toll fährt und sowie-so nur sehr selten auch nachts kontrolliert wird (wäre eine tolle Einnahmequelle für die Stadt), sind die ersten LKW's auch morgens um 4.00 Uhr schon wieder da. Da fällt man aus dem Bett, wenn zum Beispiel LKW mit leeren Hängern mit Tempo 60 die Straße Richtung Autobahn hochdonnern.

Nicht dass nun die LKW-Fahrer denken, dass wir hier lange schlafen wollen, das ist ja unter

den gegebenen Umständen nicht möglich, aber dass nun auch noch Sonntagmorgen um 4.00 Uhr hier durchgepoltert wird, geht langsam an die Substanz. Was sagen denn die Chefs zu solchem Verhalten? Die schlafen bestimmt seelenruhig aus. Vielleicht steht zumindest das Schild Ecke Hospitalstraße/ Bahnhofstraße falsch. Denn wenn der Brummifahrer erst mal durch die Ampel ist, dreht er sich bestimmt nicht wieder um. Besser wäre allerdings eine viel effektivere Kontrolle, auch mal nachts. Wir glauben damit allen Anwohnern aus dem Herzen zu sprechen, vor

allem aber auch den Patienten des Krankenhauses, und wünschen uns, dass die Verkehrsberuhigung so schnell wie möglich kommt.

Und noch eine Bitte an die Brummifahrer, bitte überlegt doch einfach, ob die Autobahn nicht viel sinnvoller ist. Denn 3/4 aller LKW aus Richtung Schönebeck oder Barby, quälen sich durch den Kreisverkehr, laden nirgendwo etwas ab, und rauschen in Richtung Brumby auf die Autobahn. Das geht bestimmt auch in Schönebeck....

Mit der Hoffnung auf Besserung  
Fam. Meißner

Text Hans Herzog

## Von der Stadtratssitzung berichtet

Calbe. Nach dem Bürgermeisterbericht, den Berichten der Amtsleiter folgte die Einwohnerfragestunde. Hier wollte G. Herzog wissen, warum die Grabenstr. nur stellenweise ausgebaut wurde, während bei Regenwetter noch immer große Wasserstellen auftreten.

Bauamtsleiter V. Ludwig erklärte, dass für mehr das Geld fehlte und die Stadt nicht in der Lage sei, Grundlegendes zu verändern, sondern es immer nur „Flickschusterei“ geben wird!

Nach mehreren Beschlüssen zur Neufassung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung der Stadt Calbe einschließlich der Ortsteile, folgte der Beschluss zur Neubesetzung des Betriebsausschusses „Krankenhaus“ mit einer beim Eigenbetrieb beschäftigten Person. Hier entschieden sich die Mitglieder des Stadtrates für Fr. Marlies Bergmann (Leiterin Rechnungswesen) mit 16 Ja-Stimmen. Einstimmig (24 x ja)

stimmten die Stadträte dem Antrag der SPD-Fraktion zur Änderung des bestehenden Wartenbergkonzeptes in Bezug auf die Haltung der Braunbären („Bären-Bolle“) zu.

Stadtrat Oskar-Heinz Werner hatte diese konstruiert, Roland-Darsteller Heinrich Kuhnert hatte ein Modell erstellt. Es haben sich zahlreiche Unternehmer und Geschäftsleute bereiterklärt, die notwendigen 25.000,- € zu spenden. Der leeren Stadtkasse entstehen hierzu keine Belastungen. Interessenten können sich über Aussehen, Konstruktion und Entwicklung der „Bären-Bolle“ in den Schau Fenstern der leeren Kreuz-Drogerie An den Sieben Ecken informieren.

Weiterhin wurde die Wahlleiterin und deren Stellvertreter für die Landtagswahl am 11.08.02 einstimmig bestätigt. Wahlleiterin:

Fr. Isabel Bartels und als Stellvertreter: Herr Rainer Schulze. ■

## Tierquälerei!

Calbe. Am Mittwoch, dem 3. Juli, wurde ein ausgewachsener Kater von drei Männern in aller Öffentlichkeit kastriert. Das wurde Tierschützerin Christa Pahlke von Augenzeugen berichtet.

Die Tat fand vor der Kaufhalle in der Schloßstraße zur Mittagszeit statt. Christa Pahlke machte sich sofort auf den Weg dorthin. Die Männer waren verschwunden, das stark blutende Tier sah sie noch, bevor es im Buschwerk verschwand. Sie geht davon aus, dass der weiß-graue Kater, der offenbar ein zahmes Haustier war, verblutet ist. Sofortige Zeugenbefragungen blieben ergebnislos. Niemand konnte zur Identität der Männer etwas

aussagen. Christa Pahlke ist sich sicher, dass es sich um eine ganz besonders perverse Art der Tierquälerei handelt.

Sollten die Täter ermittelt werden, droht ihnen eine empfindliche Geldstrafe. Hinzu kommt, dass sich die blutige Tat am helllichten Tag und in aller Öffentlichkeit zugetragen hat. „Man muss schon sehr brutal zupacken, um einen ausgewachsenen Kater überhaupt festzuhalten“, sagt Frau Pahlke.

Sie betreut in ihrem Zuhause gegenwärtig vier bis acht Wochen alte Kätzchen, die in liebevolle Hände abzugeben sind. Es sind solche Tiere, die bei ihr abgegeben oder irgendwo aufgefunden wurden.

Telefon: (039291) 7 77 15. ■

## Funkhaus am Markt

TV, Video, HiFi, Telecom, Haustechnik

- 100 Hertz 100 Hertz großflächenflimmerfrei
- LUX LUX Kontrastautomatik
- Hi TEXT Top HiText
- 20:15 LED Uhr, batterieles
- 8888 4-stellige 7-Segmentanzeige
- WATT 24 Watt Musik Tonleistung
- DVB-S Digitales + analoges TV + Radio Empfangsmodul nachrüstbar

### ASTRAL 63

63 cm mecaflat-Bildröhre mit Invar-Maske,

sichtbare Bildschirmdiagonale 60 cm,

Bildformat 4 : 3.

titan metallic

polaris silber metallic

Abmessungen: B 70 x H 52,5 x T 47 cm



Modell ASTRAL  
titan metallic

**1299,- EURO**

Inh. B. Borgsdorf • Calbe • August-Bebel-Straße 4 • Tel./Fax (03 92 91) 22 81

Autorisierter Premiere WORLD Fachhändler

Text und Foto Thomas Linßner

## Musste man sich früher drehen, gilt es heute Purzelbäume zu schlagen

Calbe. So kennen wir es aus dem Fernsehen: Alle Jahre wieder das gleiche Bild – die Ladentür wird geöffnet, massenweise strömen die Menschen hinein, um sich an Wühltischen und Kleiderständen ein Gefecht zu liefern.

Wer ergattert das größte Schnäppchen?!

Die Rede ist vom Sommerschlussverkauf, der in der letzten Juli- und ersten Augustwoche über die Bühne geht. Aber passt das Klischee wirklich?

Helga Rehbein, Chefin des „Treffpunkt Mode“ in der Schloßstraße relativiert diese Sicht: „Das war vielleicht bis Mitte der 90er Jahre so. Heute ist das anders.“ Wenn normalerweise zwischen 9 und 10 Uhr etwa zwei bis drei Kunden den Weg in unseren Laden finden, sind es beim Sommerschlussverkauf neun bis zehn. Naja, immerhin.

„Bei uns wird alles bis auf Jeans und neu eingetroffene Mar-

kenware reduziert und das teilweise bis 70 Prozent“, verrät Helga Rehbein. Nach ihren Worten sind Händler und Einzelhandelsverbände mit der jetzigen Regelung, den „SSV“ noch mitten im Sommer durchzuführen, nicht so recht glücklich. „Der August kann ja nochmal richtig warm werden. Und wir müssen dann wieder zu vorherigen Preisen verkaufen“, sagt sie. Aus diesem Grund und weil man mit ständig wechselnden Schaufensterdekorationen, Modenschauen oder Preisaktionen den Kunden umwerben muss, werden das ganze Jahr über reduzierte Teile angeboten. Wobei die Handelsleut' allerdings aufpassen müssen, dass ihre Aktionen im gesetzlichen Rahmen bleiben. Helga Rehbein spricht von „Abmahnungen“, die im Falle eines Verstoßes kräftig zu Buche schlagen können, weil sie finanziell nicht von Pappe sind.



Es soll regelrechte „Abmahnvereine“ geben, deren Mitarbeiter wie verdeckte Ermittler arbeiten. Ziel ist die Wettbewerbsgerechtigkeit. Es reichen aber schon feine Nuancen der Abweichung, um ins Fettöpfchen zu treten.

Helga Rehbein erklärt die Philosophie der Sommerschlussverkäufe, wie sie in kleinen Läden noch klassisch ist: „Wir wollen die Lager für neue Kollektionen frei bekommen und natürlich unserer Kundschaft etwas Besonderes bieten.“

Große Handelsketten nutzen die SSV-Euphorie allerdings noch anders: Dort wird zuvor massenhaft billige Ware nur mit dem Ziel gebunkert, sie Ende Juli als

„Preissenkung“ unters Volk zu bringen.

„Ob Sommerschlussverkauf oder nicht – wir müssen das ganze Jahr über auf uns aufmerksam machen“, sagt die Treffpunkt-Mode-Chefin. Dazu gehören Modenschauen, Aktionen, aparte Schaufenstergestaltungen, die jahreszeitlich themenbezogen sind. Und eines steht fest: „Wenn wir uns früher nur drehen mußten, um den Kunden zu umwerben, müssen wir heute Purzelbäume schlagen.“

Ähnlich verhält es sich auch bei den anderen Calbenser Geschäften, die Sommerschlussaktionen machen.

Auch bei Renate Tischmeyer geht es am ersten Tag des SSV moderat zu: „Wir haben schon viele Dinge im Vorfeld herab gesetzt. Die Kunden verlangen das einfach von uns.“

Andrea Saitzek hält es ähnlich und äußert eine Beobachtung: „Viele Kunden fahren erst mal in die großen Kaufhäuser, um danach trotzdem zu uns zu kommen. Sie stellen dann fest, dass unsere Qualität der gesenkten Waren oft besser ist als dort.“ ■

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

## Frauengymnastikgruppe in neuer Physiotherapie

Calbe. In der neueröffneten Praxis für Physiotherapie von Kerstin Jaeckel in der Eisenwerkstraße 5 a trifft sich ab sofort einmal wöchentlich eine Frauen-Gymnastikgruppe für Jung und Alt, die auch weiterhin frisch bleiben wollen.

Kerstin Jaeckel leitet die Stepp-Aerobic-Gruppe fachmännisch an. So soll gezielt nach der Erwärmung den Problemzonen,



wie Bauch, Beine und Po zu Leibe gegangen werden, und die Frauen fühlen sich wunderbar danach. ■

## STÖCKLEIN'S MODEKISTE



Wilhelm-Loewe-Straße 27  
39240 Calbe (Saale)  
Tel./Fax: (039291) 27 66

Montag bis Freitag  
Samstag

von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Calbe zieht Männer an  
Männer brauchen mehr!  
Die Liebe zur Mode zählt

MÄNNERSACHE  
Treffpunkt  
MODE

MÄNNERSACHE  
Treffpunkt  
MODE

MÄNNERSACHE  
Treffpunkt  
MODE

Calbe, Schloßstraße 109 • Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-18 Uhr, Samstag 9-12 Uhr

Text und Foto Thomas Linßner

## Burgdorf lud zum internationalen Jugendcamp

Calbe. Acht Mitglieder des Jugendklubs Breite im Alter von 15 bis 17 Jahren fuhren Anfang Juli zu einem internationalen Jugendcamp ins niedersächsische Burgdorf.

Zusammen mit Gleichaltrigen aus Bosnien, Holland und Tschechien kam man eine Woche lang bei Workshops zu verschiedenen Themen zusammen. Die Teilnehmer stellten ihre einzelnen National-Kulturen vor oder testeten ihre Kräfte in landestypischen Sportarten. Auf dem Programm stand weiterhin die Besichtigung einer Großstadt unter dem Blickwinkel der interkulturellen Vielfalt sowie verschiedener Jugendeinrichtungen in Burgdorf.

Wie Jugendklub-Mitarbeiterin Petra Smudzinski sagte, zählen die Acht zu den engagiertesten Mitgliedern des Klubs in der Breite und haben sich diese Auszeichnung verdient. Sie vertreten quasi auch die Stadt Calbe.

Schon im vergangenen Jahr wurden sechs Calbenser Jugendliche des selben Klubs nach Tschechien zu einem ähnlichen Camp von den Burgdorfern eingeladen.

Die Calbenser möchten sich für die Bereitstellung des Kleinbusses bei der Stadtverwaltung bedanken, den deren Mitarbeiter Norbert Koppehl nach Burgdorf lenkte.

Der Jugendklub in den Räumen der ehemaligen Superintendentur (die evangelische Kirche ist Träger) hat in den vergangenen Jahren deutlich sein Aussehen zum Positiven verändert. Das liegt nicht zuletzt am engagierten Wirken der ABM-Leute und der Jugendlichen.

„Inzwischen hat der Klub einen gebrauchten Computer vom Landratsamt geschenkt bekommen. Es laufen darauf zwar nicht die neuesten Spiele – trotzdem ist er eine Bereicherung für uns“,



Nach Burgdorf fuhren mit: Patrick Henschel, Christoph Mädge, Daniel Misch, Andy Donath, Ina Feickert, Tina Illing, Christina Bergmann und Nicole Topfmeister. Dazwischen Jugendklubleiterin Petra Smudzinski.

sagte Petra Smudzinski. Gegenwärtig wird im Umfeld der Tischtennisplatte geschachtet, da ein gepflasterter Platz geschaffen werden soll.

Demnächst stehen ein Tischtennis- und Dartturnier auf dem Programm.

Am letzten Ferientag wird auf dem lauschigen Hof gegrillt. ■

**AUFGEPASST UND ZUGEFASST! ABSOLUTE PREISKNÜLLER IN ALLEN ABTEILUNGEN!**

**SSV-Preis-BRECHER**

bis zu **70%** reduziert

vom 29. Juli bis 10. August 2002

- Teppichboden ✓
- Gardinen ✓
- Teppiche ✓
- Bad-Garnituren ✓

**RUMMA**

**TAPETEN- UND TEPPICHMÄRKTE**  
Stoffort, Förderstedter Str. 3-9, Tel. 0 39 25-98 98 43



Text Veranstaltungsservice

## Sepp und die Steigerwälder Knutschbär'n – volles Programm und gute Laune

Calbe. Alles begann und fing an 1988. Da hießen sie noch die Steigerwälder Musikanten und waren auf Anhieb mehr als erfolgreich. Ausverkaufte Hallen und ein randvoller Tourneepplan, der sehr schnell über die lokalen Grenzen hinaus wuchs, unterstreichen dies eindrucksvoll.

Und so wurde aus dem Newcomer recht bald ein echter Publikumsliebbling. Was sich logischerweise auch in der Namensgebung niederschlug. So wurden aus einfachen Musikanten die unverwechselbaren Knutschbär'n, sympathische Garanten für gute Laune und beeindruckende Performance. Beindruckend deshalb, weil Sepp und die Steigerwälder Knutschbär'n sieben hervorragende Musiker sind. Jeder durch und

durch Profi und in der Lage, mehrere Instrumente zu spielen. Doch damit nicht genug: Auch der Unterhaltungswert der Bühnenshow ist einzigartig. Denn zu einem üppigen Repertoire, das perfekt auf die Stimmung des jeweiligen Publikums zugeschnitten ist und von nostalgisch bis topaktuell reicht, kommt eine optische Umsetzung, die sich nicht nur sehen lassen kann, sondern die man einfach gesehen haben muss!

Wen wundert's noch, dass da aus drei Stunden Programm nicht selten auch schon mal vier oder mehr Stunden werden. Denn Knutschbär'n sind nicht knauserig mit Zugaben. Und außerdem: Wenn das Publikum gut drauf ist, sind natürlich auch die Knutschbär'n gut drauf. Und umgekehrt. ■

**Videos: „Die 1050 Jahrfeier von Calbe/S. im Jahr 1986“ sind in den Filialen und in der Firma Duphorn & Franke für 17,50 € erhältlich. Spieldauer 70 min.**

Karl Bolle

## „die suchen sich'n Wolf...“

Calbe. Ich muss euch ma' was erzählen. Neulich stehe ich mit mein'm Napper Heinrich am Lindendreieck und wir erzählen uns'n Schlach. Da fällt uns ein Radfahrer-Pärchen auf, die wohl aus Richtung Nienburg oder Schwarz oder Wispitz kommen, was weeb denn ich ... Der Typ, 1,90 jroß mit'm Vollbart und'n Haufen Jepäck auf die Träger. Und die Kleene war erstmal hübsch.

So 1,68 jroß, braune Haare, ne herzerfrischende Fijur, wie sie so uff'n Sattel saß ...

'Tschuldigung, aber das ist eijentlich nich' der Kern meiner Rede. Als die beiden zum dritten Mal an uns vorbei jeradelt kamen, machten sie bei uns Halt, die Kleene mit der herzerfrischenden Fijur und ihr Bartmann. „Entschuldigung, dass wir stören. In unserer Wanderkarte steht als Sehenswürdigkeit von Calbe 'Klein Venedig'. Wo ist das denn?“, fragte die Kleene mich. Natürlich habe ich gleich mei-

nen Bauch einbezogen mich in die Brust jeschmissen wie der Hering in die Knie und im besten, mir möglichen Hochdeutsch jeantwortet: „Liebes Fräulein, das ist doch gleich hier in der Nähe. Sie fahren die Bernburger Straße entlang ...“ und so weiter.

Wie wir uns noch so unterhalten, mit der herzerfrischenden Kleenen und ihrem Bartmann, kriejen Heinrich und ich spitz, dass zwar an der Autobahn ein jrooßes Schild Klein Venedig ankündigt, dann aber nie wieder. Man selbst kriegt das ja bei lauter Betriebsblindheit nich' mehr mit. Aber die Fremden suchen sich eben'n Wolf.

Deswejen wäre es juut, wenn die Stadt nich' bloß jroße Schilder an der Autobahn, sondern auch'n paar kleene in der Stadt aufstellt. Damit die Fremden 'n bischen was zu finden haben, bei uns mal einkaufen oder Mittag essen. ■

Das jedenfalls meint euer Karl.

## Auf zum 5. Oktoberfest in Calbe (Saale) Da geht die Post ab

Am 20. und 21. September 02

mit:



**Einlass:**  
18.00 Uhr

**Kartenpreis:**  
14,- €

**Wo?** In der Festhalle auf dem Betriebsgelände der

Fa. Duphorn & Franke (Einlass, Schloßstraße 31)

Kartenvorverkauf ab 24.7.02 bei der Firma Duphorn & Franke, Calbe  
Samstag, 21.9. ausverkauft

Freitag, 20.9. Kartenreservierung noch möglich

Kartenreservierung ab sofort unter (03 92 91) 23 58

**Elektro-Partner GbR**  
Elektro-Installation • Antennentechnik  
Beratung • Ausführung • Kundendienst

**Sicher in die Zukunft**

Selbstschutz mit einer Einbruchmeldeanlage

- Angepasst an Ihr Sicherheitsbedürfnis
- Außenhaut-Sicherung
- Innenraum-Sicherung

Magdeburger Straße 83 · 39240 Calbe (Saale)  
Tel.: (03 92 91) 7 34 70 Fax: (03 92 91) 7 10 44

**Calbenser  
Feinkostprodukte**

**eb** FISCHFEINKOST CALBE  
GmbH

Verschönerungsweg 32 · 39240 Calbe / Saale · Tel.: (03 92 91) 49 99-0  
Fax: (03 92 91) 49 99-20 · eMail: ebfisch@web.de



Unsere Produkte erhalten Sie in Calbe u.a.

- in unserem Werksverkauf
- Getränkehandel M. Walter, Bernburger Str. 79
- in den Filialen von Duphorn & Franke in Calbe
- Obst und Gemüse Ute Kloß, Lessingstraße

Außerdem: Wir liefern leckere Partyplatten für jeden Anlass!

## Metallbau – Schlosserei A. Hennig

MEISTERBETRIEB SEIT ÜBER 50 JAHREN

Calbe (Saale) • Tuchmacherstr. 61 • Tel. (03 92 91) 26 86 • Fax (03 92 91) 7 34 31

- |                                |                        |
|--------------------------------|------------------------|
| ◆ Bauschlosserei, Metallbau    | ● Sicherheitstechnik   |
| ◆ Edelstahl und -verarbeitung  | ● Schlüsseldienst      |
| ◆ Restaurationsarbeiten Metall | ● Schließanlagen       |
| ◆ Denkmalpflege                | ● Verkauf von Tresoren |
| ◆ Prototypbau                  |                        |



## Hei-Sa-Service

Bernd Kriener  
Klempner- u. Installateurmeister

39240 Calbe (S.), Barbyer Str. 17

Tel. (03 92 91) 23 66

Fax (03 92 91) 5 23 16

e-Mail: Hei-Sa-ServiceBerndKriener@t-online.de

- Wartung Gas- u. Ölanlagen
- Heizungs- und Anlagenbau
- Gas- und Wasserinstallation
- alles rund ums Bad
- Solaranlagen
- Bauklempnerei
- Kundenservice
- Notdienst
- Finanzierung

### Heizungs-Sanitär-Service



Legen Sie Wert auf pünktliche und preiswerte Erledigung Ihrer Aufträge?

Dann sind Sie bei uns genau richtig.

#### Wir bieten Ihnen:

- Lieferung von Sand, Kies, Beton usw. bis 2,0 t
- Kleincontainerdienst mit 1m<sup>3</sup>-Container (Bauschuttentsorgung usw.)
- Kostenlos Entsorgung von Schrott
- Buntmetallaufkauf

#### Baustoffhandel und Batterieservice

**Michael Arlandt** 39240 Calbe/S. · Wassertor 14 b  
Tel./Fax 03 92 91/7 32 56 • Funk 01 72/4 18 82 79

Texte und Fotos Thomas Linßner

## Tourismus-Länderchefs tagten

Barby. Ende Juni kamen Vertreter ostdeutscher Landesmarketinggesellschaften im Barbyer Kunsthof Augustusgabe zusammen. Die Geschäftsführer aus Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt berieten über Schritte einer gemeinsamen touristischen Zusammenarbeit.

Wie Dr. Hansgeorg Oette, Landesmarketingchef Sachsen-Anhalt, sagte, berate man über gemeinsame Schritte der drei Länder. So will man zusammen bei Messen präsent sein oder in Katalogen für sich werben. Als konkrete länderübergreifende Projekte bieten sich beispielsweise mitteldeutsche Barockmusiken, die Präsentation von UNESCO-Weltkulturerbestätten oder „Wege zu Luther“ an. Hierbei wird das Rad nicht zum zweiten Mal erfunden. Die 16 Vertreter aller deutschen Landesmarketinggesellschaften treffen sich in regelmäßigen Abständen zu einem Erfahrungsaustausch. Nach den Worten Dr. Oettes hat sich der Wettbewerb in der Tourismusbranche in den letzten Jahren deutlich verstärkt. Seit dem zweijährigen Bestehen der



Sachsen-Anhalts Tourismusmarketing-Chef Dr. Hansgeorg Oette (r.) war Gastgeber der Tagung im Barbyer Kunsthof.

Marketinggesellschaften ist ein positiver Schub in der Branche zu verzeichnen. Trotzdem sind die Buchungen deutschlandweit um drei Prozent zurückgegangen. Man führt das auf die Euro-Umstellung und eine Verunsicherung ausländischer Besucher zurück, denen der 11. September noch in den Knochen steckt. Einer statistischen Erhebung zufolge verzichten 40 Prozent der Deutschen in diesem Jahr auf einen längeren Sommerurlaub. Das Geld sitzt in den Familienkassen nicht mehr so locker. Die Tourismusbranche Sachsen-Anhalt wäre deswegen froh, ein ähnliches Ergebnis wie im Vorjahr zu erreichen. ■

## Die Oberfläche ist am sauerstoffhaltigsten

Barby. Es war ein ungewöhnliches Bild, als man Anfang Juli am „Prinz“ junge Mädels mit riesigen Wathosen im Wasser umherstapfen sah.

Auch die 18-jährige Fania Bielefeldt stand bis zum Bauch im „Sumpf“ und stocherte mit einem Röhrchen im Trüben. Dabei nahm die Schülerin aus Hamburg Wasserproben von der Oberfläche und aus der Tiefe. Während einer Woche im Umweltzentrum Ronney gehört eine Gewässeruntersuchung zu den Aufgaben einer 11. Klasse aus Hamburg. Den Jugendlichen wurde dafür der „Sumpf“, ein Altarm der Elbe, am Fuße des historischen Wachturms „Prinz“ empfohlen. Um ein aussagekräftiges Bild über die Beschaffenheit des Teichgewässers zu erhalten, wurden die Proben stündlich in der Zeit zwischen 5 und 20 Uhr vorgenommen. Dabei stellten die Schüler fest, dass sich der Sauerstoffgehalt veränderte. So wurden um 5 Uhr 6,0 Milli-



Hamburger Schüler untersuchten das Wasser des Barbyer „Sumpf“.

gramm pro Liter (mg/l) Sauerstoff nachgewiesen; um 14 Uhr waren es nur noch 4,1 mg/l. Was zeigt, dass der Sauerstoffgehalt bei Wassererwärmung abnimmt. Die höchste Sauerstoffkonzentration wurde an der Oberfläche gemessen. Die Teilnehmer des Bio-Kurses konnten beobachten, dass sich dort auch die meisten Fische aufhielten. Ammonium wurde nicht nachgewiesen, dafür 0,8 mg/l Phosphat. Das zeugt von einem gewissen Nährstoffreichtum. ■

Text und Foto Hans-Eberhardt Gorges

## Apothekentag in der Dr.-Loewe-Apotheke

Calbe. Zum fünften „Tag der Apotheke“, der am 13. Juni begangen wurde, hatte sich das Team der Dr.-Loewe-Apotheke in der Magdeburger Straße etwas ganz Besonderes einfallen lassen. In diesem Jahr stand als Schwerpunktthema „Reisen mit Kindern“ auf dem Programm. Was hinderte die Kollegen um den Apotheker Knut John, dieses Problem auf die Tagesordnung zu setzen? Übrigens passte alles zusammen, denn die Schulferien standen vor der Tür und damit die Reisezeit. Oftmals ist es so, wenn das Reiseziel erreicht ist, dass der Nachwuchs zu kränkeln anfängt.

Häufiger als Erwachsene haben Kinder mit typischen Gesundheitsproblemen zu kämpfen. Da stehen dann Durchfall, Husten, Sonnenbrand und Reiseübelkeit an der Spitze der nach oben offenen Krankheitsskala. Dabei lässt sich das Unwohlsein der kleinen Weltenbummler in vielen Fällen relativ leicht beheben.

Tipps zum Packen einer Reiseapotheke sind die ersten Schritte.

Doch auch zum Aktionstag am 13. Juni wartete die traditionsreiche Apotheke mit einer Kinderveranstaltung „gesund durch die Ferien mit ihrer Apotheke“ auf. Im Innenhof der Apotheke lief ein zünftiges Programm, woran Kinder vom Haus des Kindes, aus der Katzen-, Hummel- und Löwengruppe, und vom Haus Märchenland, von der Schneewittchen- und Rotkäppchengruppe, teilnahmen. Höhepunkt war dann das Erscheinen von Clown Wuschel, der die Kinder gekonnt spielerisch auf das eigentliche Thema brachte.

Doch noch ein Thema stand an diesen Tagen im Vordergrund: die Initiative Pro Apotheke. Sie wurde von der ABDA-Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände ins Leben gerufen. Es geht um Pläne der Bundesregierung, den Versandhandel mit Medikamenten aus dem

Ausland über das Internet zu fördern. Gegen diese Pläne, die an die Existenz der Apotheken gehen, sollte protestiert werden. So segensreich und vielseitig das Internet in unserer heutigen Zeit ist, so unangebracht ist es, nach Meinung des Apothekers Knut John, in in Jahrhunderten gewachsene Traditionen der Apotheken einzugreifen.

Nicht nur das persönliche Gespräch in der Apotheke bleibt auf der Strecke, sondern auch ein Not-, Nacht- und Wochenenddienst sind im Versandhandel praktisch nicht zu organisieren, und ein per E-Mail bestelltes Medikament braucht längere Zeit, bis es beim Patienten eintrifft. Weiterhin sind Fehler durch Angaben von medizini-



Clown Wuschel ging gekonnt spielerisch auf das Thema Reisekrankheiten ein.

schen Laien an den Versandhändler vorprogrammiert.

Gegen diese Pläne richtete sich eine Unterschriftenaktion in allen Apotheken, wobei man durch seine Unterschrift das „Ja“ zur Apotheke bekräftigen konnte. Bis zum Redaktionsschluss kamen bundesweit 7,7 Millionen Unterschriften zusammen. ■

## KLEINANZEIGEN

**Verkaufe Einfamilienhaus** in Calbe/Saale, Nähe Grüne Lunge, Tel. 039291/52075

**Vermiete 5 Zimmerwohng.** In Calbe, 1. Etage, 122 qm, ruhige zentrale Lage, PKW Einstellplatz, KM 526,- € + NK, Tel.: (05066) 7948

**Achtung! „Hohenzollern-Café“** sucht neuen Eigentümer. Tel. 039291/2309

**3-Raum-Wohng.** zu vermieten 81 qm und Dachgeschosswhg. 77 qm, voll saniert, Tel. (0931) 74028

# schloß **A**potheke

*10 Jahre Schloßapotheke Calbe – Die Zeit ist vergangen wie im Flug*



*Wir möchten uns bei all unseren Kunden und Patienten herzlichst für die Treue und gute Zusammenarbeit bedanken.*

*Bitte beachten Sie unsere Angebote und lassen Sie sich überraschen.*

*Ihre Schloßapotheke Calbe*

Schloßstraße 93 • 39240 Calbe (Saale) • Tel. (03 92 91) 26 91 • Fax 5 05 12

## Seniorenwohnpark „Tannenhof“



*Wir pflegen unsere Patienten, wie sie gepflegt werden möchten!*

### Unsere Dienstleistungen sind vielseitig:

#### 1. Ambulante häusliche Pflege

(Körperpflege, Bereiten von Mahlzeiten, hauswirtschaftliche Tätigkeiten, Verbände, Spritzen usw.)

Bereitstellung von Hilfsmitteln

Durchführung von Betreuungsbesuchen bei privater Pflege

#### 2. Vollstationäre Pflege

#### 3. Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege

#### 4. Betreutes Wohnen

#### 5. Essen auf Rädern (Hausmannskost)

#### 6. Med. Fußpflege

#### 7. Fahrdienst – Krankentransport sitzend und mit Rollstuhl, Mietwagenverkehr

#### Unsere Sprechzeiten:

Mo. bis Fr. 9.00 - 15.00 Uhr und nach Vereinbarung

**Besuchen Sie uns oder rufen Sie uns an!**

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 6 • 39240 Calbe

Tel. (03 92 91) 5 11 90 • Fax (03 92 91) 51 19-11

e-Mail: [Pflegedienst Koschmieder@t-online.de](mailto:Pflegedienst Koschmieder@t-online.de)

Text und Foto Anett Ehlert

## 3 Finalteilnehmer zu den Landesmeisterschaften

Calbe. Wie in jedem Jahr bilden die Landesmeisterschaften in Halle den Höhepunkt unseres Wettkampffjahres. Zuerst mussten die Teilnehmerinnen der Jugend- und Erwachsenenklassen B 7 und der Kinderklasse II an den Start. Für die TSG Calbe waren dies Mandy Kühne, Madlen Jakobs, Susanne Held, Melanie Nagel, Sarah Kaiser und Fritzi Ehlert.

Neben guten Mehrkampfplatzierungen turnte sich Mandy Kühne gleich an 2 Geräten, Stufenbarren und Schwebbalken, ins Finale. Am Stufenbarren belegte sie einen hervorragenden 2. Platz und am Balken platzierte sie sich auf den unglücklichen 4. Platz.

In der K II kam Melanie Nagel völlig überraschend auf einen 4. Platz im Mehrkampf. Ihre Finalteilnahme am Stufenbarren brachte ihr die Silbermedaille mit 9,10 Punkte ein. Unsere K III Mädchen, Lina Falkenthal, Anne-Kathrin Klose und Dana Schulze, gingen das 1. Mal zu Landesmeisterschaften an den Start.

Entsprechen groß war die Aufregung, sich im 70 Turnerinnen starken Starterfeld zu behaupten.



Mandy Kühne bei ihrer Balkenübung

Jede Turnerin gab ihr Bestes, so dass am Ende gute Mittelfeldplatzierungen heraus kamen. Anne-Kathrin Klose kam sogar am Sprung ins Finale. Auch wenn es dieses Mal noch nicht mit einer Medaille klappte, war sie doch mit ihrem 5. Platz sehr zufrieden.

Im nächsten Trainingsjahr werden alle Turnerinnen unserer Abteilung wieder sehr fleißig sein, um eventuell auch einmal bei Landesmeisterschaften starten zu dürfen bzw. ihre diesjährigen Platzierungen zu verbessern. ■

Text und Fotos Thomas Linßner

## Das war „Fußball-Fieber“



Die Beschäftigten nahmen für die knapp zwei Stunden ihr Zeitkonto in Anspruch oder arbeiten die Zeit nach. Hauptsächlich waren es Leute der Spätschicht, die in den Fußballgenuss kamen. Aber auch einige Frühschichtler, die den Arbeitstag hinter sich hatten, blieben. Betriebsratsvorsitzender Wolf-

gang Dietrich bewertete das Entgegenkommen der Geschäftsleitung als „eine Anerkennung der gezeigten Leistungen“. „Das ist viel besser, als wenn die Kollegen in der Werkstatt das Spiel im Radio verfolgen müssten. Außerdem sind solche Dinge gut fürs Betriebsklima“, so Dietrich.



Beim Tor gegen Süd-Korea wurde leidenschaftlich gejubelt ...

Calbe. Rund 50 Mitarbeiter der Firma Doppstadt verfolgten das Weltmeisterschaftsspiel Deutschland-Südkorea auf einer Großleinwand im Speisesaal ihrer Firma. Die Geschäftsleitung hatte den Schönebecker „Elbekanal“ mit der Bereitstellung entsprechender Technik beauftragt. So wurde über einen Video-Beamer das Spiel übertragen.



So sahen die Gesichter beim Endspiel aus.

In dem 360-Mitarbeiterbetrieb wurden auch die anderen Deutschland-Spiele auf diese Weise übertragen.

Wenige Tage später, beim Endspiel gegen Brasilien, verfolgten hunderte Fußballfans das Finale in der Grünen Lunge. Auch hier wurde das Spiel auf einer Großleinwand übertragen.

Wie wir alle wissen, blieben Jubelzenen, wie bei Doppstadt, allerdings aus ... ■

# Fienchen



## Hallo, liebe Kinder!

Ehrlich gesagt find ich's ganz doof, dass die Ferien in diesem Jahr schon so zeitig begannen. Die Schule geht ja deshalb auch schon mitten im Sommer wieder los, aber vielleicht gibt's ja öfter „Hitzeferien“!!! Am 3. August kommt nun mein Cousin Fabian in die Schule. Der ist vielleicht 'ne Marke. Monatelang gab es bei ihm keine Vorfreude und im Mai sagte er plötzlich: „Also ab heute freue ich mich auf die Schule. Ich weiß zwar nicht warum, aber es ist so!“

2 Wochen später meinte er dann auf einmal, er müsse ja nun allen Leuten, deren Frage nach der Schulvorfreude er mit „nein“ beantwortet hatte – mitteilen, dass er sich nun doch freue... Auf solche Ideen kommt nur Fabian. Er freut sich mächtig auf das Fest und hatte auch die Idee, etwas zu basteln, das jeder Gast nach der Feier mit nach Hause nehmen kann. Es gibt verschiedene Möglichkeiten. Alle kann man

auch als Tischdekoration nutzen. Ihr könnt ZUCKERTÜTEN in verschiedenen Größen aus Tonkarton ausschneiden mit Filzstiften bemalen oder mit andersfarbigem Papier schnipseln, kreisen,- dreiecken etc. bekleben.

Ihr könnt auch kleine SALZTEIGSONNEN oder Blumenformen (ca. 3 Tassen Mehl, 2 Tassen Salz, 1 Tasse Wasser, etwas Öl), trocknen bzw. von Mutti im Ofen bei 130° „backen“ lassen, bemalen und an einem Bändchen befestigen. Auf dem Tisch sehen sie toll aus und jeder Gast kann sie sich zu Hause als Erinnerung an die Wand hängen. Ihr könnt auch aus farbigem Tonkarton BILDERRAHMEN schneiden, ein Bild von euch und darüber Pappe oder Papier als Rückwand kleben. Zieht ein Band oben durch –



fertig. Auch dies wäre eine schöne und lange Erinnerung an eure Schuleinführung. Fabian hat sich für die Sonnen entschieden. Er möchte aber mit allen dann noch Spiele machen und die Sonnen als Preise verteilen. Ich finde die Idee prima. Nach langer Überlegung beschloss ich, ihm eine Zuckertütengirlande zu basteln und einen Buchstabenkuchen zu backen.

Für die ZUCKERTÜTENGIRLANDE werde ich, wie vorhin schon beschrieben, Zuckertüten aus Tonkarton ausschneiden, beidseitig dekorieren und sie dann nacheinander auf ein ganz besonders schönes, langes Geschenkband auffädeln. Die Girlande kann sich Fabian in sein Zimmer hängen. Er freut sich bestimmt darüber.

Der BUCHSTABENKUCHEN ist kinderleicht und schnell gemacht.

Ihr braucht aus dem Supermarkt 1 Tortenboden, 1 Puddingpulver, 1 Stück Butter, Kuvertüre.

(bunte Streusel + bunte Zuckergussfarbe). Kocht mit Mutti den Pudding. Ist er kalt, wird die Butter hineingerührt.

Die Buttercreme könnt ihr auf den Boden streichen, darüber



kommt die geschmolzene Kuvertüre. Ist sie wieder fest – könnt ihr mit der Dekoration beginnen. Mit Zuckergussfarbe aus Tuben kann man wunderbare Buchstaben schreiben oder aus bunten Streuseln legen, am besten kreuz und quer auf den Kuchen. Vielleicht habt ihr auch noch andere Ideen für einen Schulanfangskuchen, probiert's einfach aus. Gestern war Fabian bei uns zu Besuch. Irgendwann fragte er mich ganz ernst – in welcher Klasse man denn Lesen lerne... Sein verduzttes Gesicht nach meiner Antwort könnt ihr euch nicht vorstellen.

Er meinte nur noch: „Na, ob ich das schaffe...“ Ich zweifelte nicht daran, wünsche allen noch schöne Ferien und den Schulanfängern einen guten Start!

Euer Fienchen ■



## Dietrich Heyer

Ihr Landratskandidat

der **CDU**

11. August 2002

Ich bin 47 Jahre alt, habe Anlagenbau in Magdeburg studiert, bin seit 1990 Bürgermeister und Verwaltungschef in Groß Rosenberg, seit 7 Jahren Vorsitzender der CDU Fraktion im Kreistag Schönebeck, und will die Arbeit von Klaus Jeziorsky weiterführen.

**Meine Erfahrung in der Kommunalverwaltung, im Kreistag und die guten Kontakte zur Landesregierung werden mir helfen, meine Ziele umzusetzen.**

### Dafür stehe ich:

- Wirtschaftsförderung ist Chefsache
  - Kürzere Genehmigungsverfahren
  - Regelmäßiger Rapport mit den zuständigen Fachämtern
- Ortsumgehungen sind Infrastruktur
- Gezielte ABM sind weiter notwendig
- Arbeit ist besser als Sozialhilfe
- Mehr Sicherheit
- Unterstützung des Rettungsdienstes, der Feuerwehr und des Katastrophenschutzes
- Erhalt der Seniorenbegegnungsstätten
- Förderung der Kinder- und Jugendarbeit
- Ausgewogene Schulpolitik für den ganzen Landkreis
- Kultur- und Sportförderung
- Zusammenarbeit über die politischen Grenzen hinweg
- Ansprechstelle für ältere Bürgerinnen und Bürger
- Einsatzfreudige und kompetente Mitarbeiter

**Deshalb brauche ich Ihre Stimme.**

Text Dieter H. Steinmetz

## Eine der schönsten und einflussreichsten Frauen im Europa des 17. Jahrhunderts stammte aus Calbe an der Saale

Teil 2

Calbe. Wrangel hatte in Anna Margareta von Haugwitz eine kluge, ehrgeizige und kunstliebende Ehefrau gefunden, die nicht nur durch ihre Schönheit, sondern auch durch ihre Geschäftstüchtigkeit auffiel.

Aus Repräsentationsgründen führte die Familie einen transportablen Feldherren-Hof mit. Als Liebhaber und Sammler bedeutender Kunst kaufte das Ehepaar, wo es nur ging, kunsthandwerkliche Gegenstände, wertvolles Geschirr, Mobiliar und Gemälde. Viele Rechnungen belegen, dass die beiden, besonders Anna Margareta, sich um den regulären Kauf der schönen Dinge bemühten. Auch Musik war ein selbstverständlicher Bestandteil des Wrangelschen Feldherrnhofes. Je länger der Krieg dauerte, desto mehr lernte das Paar, beide aus provinziellen Verhältnissen stammend, sich wie Fürsten zu bewegen und zu präsentieren. Besondere Höhe-

punkte waren dabei die Kindtaufen, welche die Wrangels großartig inszenierten. Unter anderen war auch der französische Oberbefehlshaber Pate. Zwischen 1641 und 1665 gebar Anna Margareta laut genealogischen Unterlagen 13 Kinder, (Th. v. Haugwitz geht von 15 Kindern aus). Von diesen 13 Kindern starben 9 schon vor Erreichung des sechsten Lebensjahres.

Nach dem Dreißigjährigen Krieg strahlte der Stern des Feldmarschalls und der Familie Wrangel noch heller.

Startpunkt für Wrangels zweite Karriere war der Nürnberger Kongress 1649/50 zum Vollzug des Westfälischen Friedens. Neben seiner diplomatischen Funktion auf dem Kongress nutzten aber er und seine umtriebige Frau Anna Margareta den Aufenthalt in Nürnberg zu geschäftlichen Transaktionen und vor allem zum Bekanntmachen mit der Kunst und der

„großen Welt“. Seine schöne Frau und er liebten es, an den pompösen barocken Festen, den Banketten der europäischen Fürsten und Gesandten, teilzunehmen und auch selbst im Mittelpunkt zu stehen.

Als Belohnung für die Erfüllung der Großmachtansprüche erhob die schwedische Krone General Wrangel zum Feldmarschall, Reichsmarschall, Reichsadmiral, Reichsrat, Generalgouverneur von Pommern sowie zum Grafen von Salmis und schenkte ihm 1648 Schloss Spyker auf Rügen, das er mit Anna Margareta bewohnte. Insgesamt besaß das Ehepaar Wrangel 7 Schlösser, mehrere Palais, Jagd- und Lustschlösser. Von den Großen Europas wurden die Wrangels nicht nur großzügig beschenkt, sondern auch auf ihren Prachtschlössern oft und gern besucht. Einzigartig sind die Wrangelschen Sammlungen barocker Musikstücke. Aus diesem reichhaltigen Fundus werden noch heute regelmäßig Konzerte auf Rügen veranstaltet. Allein nur auf Schloss Skokloster befanden sich außer unzähligen Kunst- und Wissenschaftsgegenständen 770 wertvolle Gemälde.

Anna Margareta hatte sich ein Herz für die unter den Kriegsfolgen leidenden Menschen in der Heimat bewahrt. Sie stiftete 500 Reichstaler für einen Fond, welcher der Linderung der Not in Calbe dienen sollte.

In der Chronik des Pfarrers Rocke von 1874, auf die mich Hans Schwachenwalde aufmerksam gemacht hat, erfährt man, dass ein Teil der Calbenser „Wohltätigen Stiftungen“ aus diesem Anna-Margareta-Fond stammte (Wrangel-Schlegel-Fond). Rocke weist auch nach, dass es hier in Calbe in der nächsten Haugwitz-

Generation Kinder eines Bruders oder Cousins der Anna Margareta gab, welche die Namen Carl Gustav und Anna Margarete, wohl nach dem berühmten Onkel und der schönen Tante, trugen.

Am 20.3.1673 starb Anna Margareta im Alter von 51 Jahren in Stockholm. Ihr Ehemann verlor zwei Jahre später am 25.6.1675 zum ersten Mal in seinem Leben eine bedeutende Schlacht, die historische Schlacht im schwedisch-brandenburgischen Krieg bei Fehrbellin. Und wiederum auf den Tag genau !!! ein Jahr später starb am 25.6.1676 auch er 63-jährig im Schloss Spyker auf Rügen. 1680 wurde er feierlich in Anwesenheit des Königs in Stockholm beigesetzt.

Es war lediglich einer Tochter unter den vielen Kindern Anna Margaretas vergönnt, die Stammlinie weiter zu führen, nämlich Margareta Juliana (1642 - 1701), und nur die Nachkommen von deren Sohn Abraham Nilsson Brahe (1668 - 1728), Anna Margaretas Enkel, leben heute noch als Mitglieder des Adelsgeschlechtes Hamilton in Schweden.

Wiederum Angehörige dieser Familie wanderten im 19. Jahrhundert in die USA aus, so dass man dort zahlreiche Nachkommen Anna Margaretas in den Familien Quarnstrom (Qvarnstrom), Fallows, Ownby, Burnett und Johnson (ursprünglich: Johanson) findet.

Wer mehr Bilder sehen und Details zum Leben der Anna Margareta von Haugwitz und ihrer Familie erfahren möchte, kann meine ausführliche Webseite mit dem gleichen Titel unter [http:// de.geocities.com/steinmetz41](http://de.geocities.com/steinmetz41) besuchen. ■

### Engelmann Allianz



Generalvertretung  
Allianz Versicherungs Aktiengesellschaft

**Zukunft muss gesichert werden.  
Zukunft muss finanziert werden.**

- ▶ **Junior-Vermögens-Plan**
- ▶ **Absicherung Ihres Kindes gegen die finanziellen Folgen eines Unfalls, rund um die Uhr und weltweit**
- ▶ **Invaliditätsleistungen bis 400 %**
- ▶ **Übernahme der Sparraten bei Tod des Versorgers**
- ▶ **Kostenbeteiligung bei kosmetischen Operationen**
- ▶ **Zahlung eines Krankenhaustagegeldes bis max. 3 Jahre**

#### Büro:

Lindenstraße 4a  
39221 Eggersdorf  
Tel.+Fax: 03928/ 8 23 16

#### Büro:

Magdeburger Straße 111  
39240 Calbe/Saale  
Tel.+Fax: 039291/ 5 21 57

### Berichtigung

Uns ist leider beim Abdruck des ersten Teiles der Anna-Margareta-Geschichte ein Versehen unterlaufen:

Das dort in Schwarz-Weiß wiedergegebene Bildnis ist die Reproduktion eines lebensgroßen Gemäldes des berühmten Malers Anselm van Hulle, die mit freundlicher Genehmigung der Museumsleitung von Schloss Skokloster in Schweden dem Verfasser zur Verfügung gestellt wurde. Auch die Reproduktion des Wrangelbildes stammt aus diesem Museum.

Text und Foto Thomas Linßner

## Umweltfloß machte in Calbe Station

Calbe. Auf dem Weg zum Internationalen Elbebadetag in Schönebeck machte am 11. und 12. Juli ein Floß in Calbe Halt. An Bord Mitglieder der Saale-Initiative Halle, die eine Woche auf Tour waren, um auf Umweltproblematiken aufmerksam zu machen. Auf dem Floß war die Wanderausstellung „Fluss & Fisch“ zu sehen, die interessante Dinge über die Saale zu berichten wusste. Die Zahl der ausge-

Die jungen Leute in ihrer weißen Kleidung demonstrierten gegen den Ausbau der Saale, respektive gegen die geplante Staustufe bei Klein Rosenburg. Nach wie vor machen Wirtschaftsverbände mit dem Begriff „Transportnotstand“ Druck auf die Regierung, um den Ausbau der Flüsse zu erreichen. Fluß-Schützer verschiedener Organisationen argumentieren dagegen, dass Sachsen-Anhalt eines der dichtesten Schienen-



storbenen oder heute noch lebenden Fischarten gehörte dazu. Es wurde auf den einst so zahlreich vorkommenden Lachs hingewiesen, dem durch Staustufen seine Wandermöglichkeiten erschwert werden.

netze Deutschlands besitzt. Weil viele Strecken nicht ausgelastet sind, droht die Stilllegung von Bahnlinien.

Die Flussschützer fordern vehement die bessere Auslastung der Schiene. ■

Text Thomas Faltin

### Am 17. August ist Tennisaktionstag

Calbe. Die Abteilung Tennis der TSG Calbe lädt in diesem Jahr erneut dazu ein, den „weißen Sport“ einmal selbst auszuprobieren. Diesmal hat man am Samstag, d. 17.08.2002 von 10.00 bis 18.00 Uhr auf der Calbenser Tennisanlage in der Großen Fischerei Gelegenheit, auf dem Tennisplatz ein paar Bälle zu schlagen. Alle Sportinteressierten, ob jung oder alt, Familie oder Single, sind herzlich eingeladen, selbst auch einmal den Schläger zu schwingen. Ob man „nur mal schnuppern möchte“, ernsthaft über eine dauerhafte sportliche Aktivität nachdenkt oder seinem Nachwuchs eine sportliche Freizeitbeschäftigung zeigen will, alle Gäste werden durch unsere aus-

gebildeten Übungsleiter auf den Plätzen betreut, und diese stehen natürlich für alle Fragen rund um den Tennissport zur Verfügung. Für Freunde des Small-Talks wird natürlich Gelegenheit sein, so u. a. mit den Vorständen des Tennisclubs. Geplant ist weiterhin für unsere kleinen Gäste eine Hopseburg und „als Ansporn“ ein Schaukampf einiger Aktiver unserer Mannschaften. Selbstverständlich ist für das leibliche Wohl auch gesorgt. Sicher kann der Verein bis dahin einige Informationen zum Planungsstand der baulichen Veränderungen der Tennisanlage geben. Hier unsere Internetadresse: [www.sportverbund.de/tvsa-tennis.de/tsg-calbe/](http://www.sportverbund.de/tvsa-tennis.de/tsg-calbe/) ■

Raumausstatter  
Meisterbetrieb

## Raumausstatter Heinz Dziabel

- Gardinen
- Gardinenzubehör: - 1, 2 und 3 Innenlaufschienen bis 6 m mit PVC- und Holzblende
- Messingstangen bis 6 m
- Holzstangen bis 4,50 m

**Geschäftszeiten:**  
Mo. - Fr.  
9.00 - 12.00 Uhr  
15.00 - 18.00 Uhr

- Dekorationen
- Lamellenvorhänge
- Markisen
- Tapezierarbeiten
- Teppichböden

Magdeburger Straße 53 • 39240 Calbe • Telefon 2621 • Fax 5 19 29

### 01.07.1992 – 01.07.2002 10 Jahre

#### Leute wie die Zeit vergeht

Anlässlich unseres Firmenjubiläums, erhielten wir zahlreiche Glückwünsche, Aufmerksamkeiten und Geschenke.

Hiermit möchten wir uns dafür recht herzlich bedanken.

Besonders danken wir dem Bürgermeister Herrn H.-Peter Zunder, der TSG Calbe (S.) e.V., Abt. Schach und Abt. Fußball, der IG der Gewerbetreibenden Calbe, sowie all den Geschäftspartnern, Lieferanten, Freunden, Verwandten und Bekannten und nicht zu vergessen all den zufriedenen Kunden.

Das Wetter war zwar nicht berauschend, dafür aber das Fest.

Dafür Herrn Ruland sowie den Schönebecker Stadtmusikanten ein herzliches Dankeschön.

Frank und Sabine Hain

Texte Thomas Linßner

## Blockhaus erhalten

Calbe. Bürgermeister Peter Zunder will sich persönlich dafür einsetzen, dass das letzte noch erhaltene Blockhaus auf dem Wartenberg rekonstruiert wird. Es ist stark substanzgefährdet und muss dringend saniert werden. Das Blockhaus neben der

Gaststätte hatte auf der gegenüberliegenden Seite ein Pendant, das schon seit Jahrzehnten nicht mehr existiert.

Die Häuser wurden im Zuge der Wartenbergbebauung (Bismarkturm) Anfang des 20. Jahrhunderts errichtet. ■

## „Bärenbolle“ für Wartenberg

Calbe. Der Architekt und SPD-Stadtrat Oskar-Heinz Werner macht sich seit Monaten für die Erweiterung des Bärenzingers auf dem Wartenberg in Form einer Zwiebel stark. Jetzt bekam seine Initiative, die der Stadt keine Cent kosten soll, vom Stadtrat grünes Licht. Die erste erfolgreiche Spendensammlung beim Calbenser Straßenfest (453 Euro) und das eindeutige Votum der Stadträte ermunterten Oskar-Heinz Werner, der jetzt für weitere Spenden bei Gewerbetreibenden und Firmen Klinken putzen will. Die originale architektonische

Erscheinungsform des Geheges ist eine Hommage an Calbe und den Zwiebelanbau, aber nicht billig: rund 25000 Euro werden benötigt.

Die beiden Braunbären Jette und Peter waren einst Geschenke der sowjetischen Garnison und sollen etwa 30 Jahre alt sein.

Die Stadtverwaltung Calbe hat bei der Kreissparkasse Schönebeck ein Spendenkonto eingerichtet:

Konto-Nummer: 31011133,  
Bankleitzahl: 810532 42,  
cod. Zahlungsgrund:  
VERE 0017. „Bärenbolle“.

**Here comes the Sun!**

**Sonnengläser mit UV-Schutz**  
in Ihrer Sehstärke

jetzt neue Farben zu **Aktionspreisen**

Wir informieren Sie gerne  
**WINKEL OPTIK** 39240 Calbe (Saale) · Markt 9  
Tel. (03 92 91) 24 65

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr 8.30-13.00 Uhr  
14.00-18.00 Uhr

optovision  
GESELLSCHAFT FÜR HOCHDIESE  
BRILLENGLASSTECHNIK

Text Apothekerin Kristine Dimitz

## Achtbeiner mit gefährlichem Biss . . . .

Calbe. Von den weltweit verbreiteten 850 Zecken-Arten lebt in unseren Breiten in Gärten, Parks, Wäldern und Wiesen der Gemeine Holzbock. Er macht eine dreistufige Entwicklung durch und braucht dazu jeweils unterschiedliche Wirte, die er über Geruch und mechanische Reize erkennt.

Man unterscheidet:

**Larven** (Größe ca. 0,5 mm, bis zu ca. 20 cm über dem Boden lebend), **Nymphen** (hell, Größe ca. 1mm, Lebensraum bis zu 75 cm über dem Boden), **Zecken** (geschlechtsreif 2,5 bis 3,5 mm groß, bis zu ca. 1 m über dem Boden lebend, Eiablage am Boden). Neben der Früh-Sommer-Enzephalitis (FSME) übertragen alle Entwicklungsformen die Lyme-Borreliose. Untersuchungen zeigen, dass in Europa jede dritte bis zehnte Zecke mit dem Erreger infiziert ist. Als Zwischenwirt dienen Mäuse, die ebenso wie die Zecken selber nicht erkranken. Die Larven nehmen beim Blut-saugen die Borrelien auf und

infizieren mit ihrem Speichel und Darminhalt den nächsten Wirt.

**Borrelien** sind schraubenförmige Bakterien. In Europa gibt es noch keine vorbeugende Impfung. Die **Infektion läuft in drei Stadien ab:** 1-2 Tage oder Wochen nach dem Stich breitet sich ringförmig zunehmend ein roter Hof mit einem farblosen Zentrum aus. Wochen bis Monate später kann sich eine spezielle Hirnhautentzündung und/oder eine Gesichtslähmung ausbilden. Das dritte Stadium zeigt sich nach Monaten oder Jahren, wenn kaum noch an den Zeckenstich gedacht wird. Es kommt zu einer Multiorgan-Krankheit, die mit grippeähnlichen Symptomen, Entzündungen der Gefäßwände, des Herzens und der Nerven, Durchfall, Bronchitis, Nackensteifigkeit, Gesichtslähmungen, Seh- und Hörstörungen bis hin zu Querschnittslähmungen einher gehen kann.

Bei diesen Beschwerdebildern an Borreliose zu denken, erschwert die Diagnose ungemein. In

Text und Foto Werner Claus

## Naturschützer auf Fahrradtour



Große Aufmerksamkeit am Biotop der Rossau, das einige Teilnehmer zum ersten Mal in Augenschein nehmen konnten.

Calbe. 21 Naturfreunde aus der NABU – Ortsgruppe Calbe, weitere interessierte Calbenser sowie einige Schönebecker Mitstreiter begaben sich – vorwiegend per Drahtesel – am 6. Juli zu einer erlebnisreichen Exkursion in das Calbenser Wartenberggebiet. Auch der Heimatverein Calbe unterstützte dieses Vorhaben. Das Ziel waren die dortigen wenig bekannten und wertvollen Biotope. Das sind der Trockenrasen in der Kiesgrube

und das Quellgebiet im Wäldchen der Rossau (genannt nach dem früher dort vorhandenen Dorf Rotzowe). In Verbindung mit der hochinteressanten Exkursion fand ein Picknick im Freien mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee großen Zuspruch, was fleißigen Mitgliedern der NABU-Ortsgruppe zu verdanken war.

Dafür ein herzliches Dankeschön von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern. ■



Holzbock, geschlechtsreif (weibliche Zecke ca. 3,5 mm, männliche Zecke ca. 2,5 mm)

Deutschland geht man von jährlich 30.000 bis 60.000 Krankheitsfällen aus, ca. 500.000 Deutsche leiden an einer chronischen Lyme-Borreliose.

Die Diagnose stützt sich auf einen erhöhten Antikörpergehalt im Blut, wobei 10 % der Bevölkerung diesen haben, ohne krank zu sein. Das Erkrankungsrisiko liegt, bezogen auf alle Zeckenstiche beim gegenwärtigen Durchseuchungsgrad der Zecken (3-4 %) bei ca. jedem

100sten Zeckenbiss. Die Therapie muss mit Antibiotika durchgeführt werden.

Wie kann man sich schützen?

Festes Schuhwerk, bedeckende, helle Kleidung (besseres Erkennen der Zecken).

Benutzen eines Repellents (Wirkstoff zur Insektenabwehr) – lückenlos auftragen (auch unter dünner Kleidung, nach dem Sonnenschutz auftragen, Wirkdauer beachten).



**UMZÜGE**  
NAH UND FERN MÖBELTRANSPORTE

**Hans - Peter Würfel**  
 Kirchhofstr. 7a - 39221 Biere  
 ☎ 0173 / 20 35 578

**Möbellift - Vermietung**

**Calbenser Mundart**



Karikatur: Michael LinBner

Lehrerin: „Oh, Karl-Heinz, du hast ja einen neuen Anzug an!“  
 Darauf Karl-Heinz: Nee, das is keen Neier,  
 das is an Junker, von mein Vater sein' Ollu.“

**Anzeigen gehören ins „CALBENSER BLATT“**

Fortsetzung von Seite 16

Kontrolle der Haut nach einem Spaziergang in Wald und Flur. Saugende Zecken möglichst schnell, ohne sie zu zerquetschen, entfernen (Darminhalt der Zecken deutlich infektiöser!). Treten oben genannte Krankheitssymptome auf: unbedingt zum Arzt gehen und den Zeckenstich erwähnen.

Der Einsatz von Giften verbietet sich, da gleichzeitig andere nützliche Insekten und Spinnentiere getötet werden. Mögliche Empfehlung: Lebensraum des Holzbockes einschränken, wie z.B. im eigenen Garten Gras kurz halten, Unterholz ausschneiden, Laub entfernen und Kleinnager, wie Ratten und Mäuse (Überträgerwirte), fernhalten.

Gegen die andere durch Zecken zu übertragende Infektionskrankheit – die FSME – gibt es eine wirksame Impfung, die nach



Gemeiner Holzbock (*Ixodes ricinus*)  
einer Grundimmunisierung ca. 3-5 Jahre Schutz bietet und nach diesem Zeitraum aufgefrischt werden müsste.

Holen Sie sich Rat bei Ihrem Arzt und in den Apotheken.

**Infos für Betroffene:**  
 Bundesverband der Borreliose Selbsthilfe, Große Str. 205, Hamburg, Tel. 040 -7905788 ■

**FEUERSENGER**

**Schönebecker Fenster & Türen**

*Ihr zuverlässiger Partner für:*

- Fenster und Türen
- Rollläden, Garagentore
- und vieles mehr

(Alte) Calbesche Straße 20 · 39218 Schönebeck  
 Tel. (03928) 4 26 88 · Fax (03928) 4 26 89

**Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.30 - 18.00 Uhr**

 **Udo Achtert GmbH**  
 Entsorgungs- und Containerdienst, Tankanlagen

Fachbereich Landschafts-, Wege- und Sanierungsbau

- Preiswerte Landschaftsgestaltung!
- Pflasterarbeiten / Ökosysteme
- Kleinkläranlagensanierung
- Regenwassersammelanlagen



**Ihr Weg ist unser Ziel!**

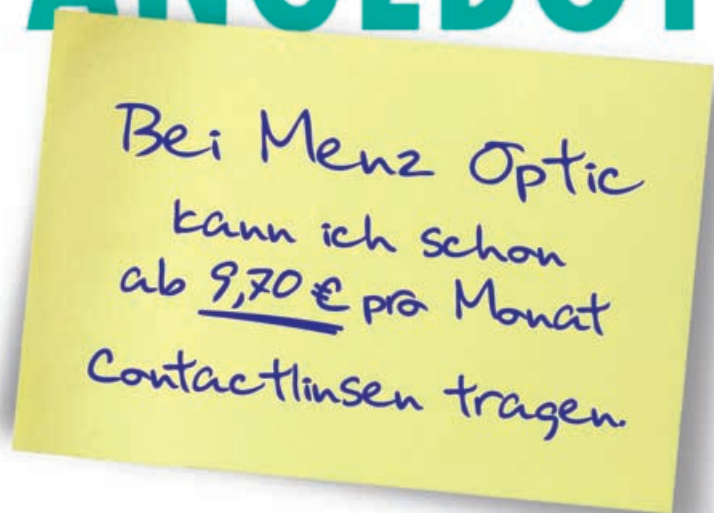
Wir gestalten nach Ihren Vorstellungen

**SCHNELL • ZUVERLÄSSIG • QUALITÄTSGERECHT**

**Nutzen Sie jetzt unsere „Sommer-Sonderangebote“**

Gewerbering 3 • 06385 Aken/E. • Telefon: (03 49 09) 8 20 58 / 8 29 56 • Telefax: 8 29 57  
 E-Mail-Adresse: Udo\_Achtert\_GmbH@web.de • Internet-Adresse: www.udo-achtert-gmbh.de

**CONTACTLINSEN  
 ANGEBOT**



Ihr Optiker in Calbe... **MENZOPTIC**  
*Brillen Mode*

August-Bebel-Str. 53 · 39240 Calbe · Telefon (039291) 7 34 44

## KLEINANZEIGEN

**Ex. Krankenschwester**

übernimmt zur Unterstützung in der häuslichen Krankenpflege Beschäftigung und Betreuung von Angehörigen.



039291/4 60 86

**Vermiete 2-Raum-Wohng.** 41 m<sup>2</sup> in zentraler Lage von Calbe/S. (KFZ-Unterstellmöglichkeit), Tel. (039291) 2212

**Hallo, rüstiger Rentner,** 71 Jahre, 1,80 groß wünscht nette Partnerin aus der näheren Umgebung für den weiteren Lebensweg kennenzulernen, Tel. 039291/41686 bitte nach 19.00 Uhr.

**Siemens M 50**  
**19,- €<sup>1</sup>**



So klein und schon ein Tarif

**Vodafone-Sun**  
4,95 € monatl. Basispreis  
+5 € monatl. Mindestumsatz<sup>2</sup>

**vodafone**  
12

<sup>1</sup> Gilt bei gleichzeitigem Abschluss eines Vodafone-Kundenvertrags mit 24-monatiger Laufzeit, einmaligem Anschlusspreis von 24,95 €, mtl. Basispreis (Vodafone-Sun: 4,95 € zzgl. 5 € mtl. Mindestumsatz, Vodafone-Fun, -Classic und -Premium: 9,95 € - 32,95 €), weitere tarif- und nutzungsabhängige Entgelte (z.B. für Standardgespräche ins dt. Festnetz: 0,09 €/Min. - 0,49 €/Min.). Siehe auch Ziff. 2.  
<sup>2</sup> Mindestumsatz wird angerechnet auf innerdeutsche Verbindungen, außer SMS sowie Sondernummern.

**TELEFONBAU**  
**OLAF MÜLLER**

Für eine bessere Kommunikation



Vertrieb · Montage · Wartung

A.-Bebel-Str. 19 · 39240 Calbe  
Tel. (039291) - 448-0  
Fax (039291) - 448-40

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. 9.00-13.00 Uhr  
14.00-18.00 Uhr

**Tagesmutter** (gelernte Erzieherin) sucht Kinder zwecks Kapazitätsauslastung unter Tel. 039291/51860, bitte ab 20.00 Uhr

**Vermiete schöne sonnige Wohnung:** Wohnz., Schlafz., Küche u. Bad 56 m<sup>2</sup>, Auslegware, Zentralheizung usw., ruhige Lage in Calbe/ S. zum 1.9.02, Preis nach Vereinbarung, Tel. 039291/2848

**Suche Büroräume** ca. 60 m<sup>2</sup> zu mieten im Zentrum von Calbe. Schriftl. Angebote an Johann Hauser, Hauptstr. 12, 39443 Atzendorf

**Calbe, Laden** in s. guter Lage Fußgängerzone, 100 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche + 30 m<sup>2</sup> Nebenr. zu vermieten, auch Büro oder Praxis, Tel. 01719842186

**Bungalow;** Gasbeton, 42 qm, WZ, SZ, K, D/WC, PVC-Fen., Roll., Therme, kompl. möbl., WA, Spüler, K-Schr., E-Heiz., SAT-TV, Holz/Flies. Terr. 26 qm, Glasdach, mass. Gerätehs. 12 qm mit 2. WC, 380 V, TW/AW, Brunnen, Garten m. Teich 800 qm, 2. PKW-Stellpl., viel Grün, Calbe-Zentrum, sofort oder später zu verk., FP 18.000,- €, Tel.: 0171/9027580

**Verkaufe Bootsschuppen** 2.580,- € Calbe/S. 039291/2309

**Altersvorsorge,** von der Sie **Heute** schon etwas haben ...

**Eigentumswohnung!** Verkaufe 2-4 Zi.-Whg. 77-107 qm, vollsan., traumhafter Saaleblick, alle **Steuervorteile** bei Erstbezug! Wohnqualität, die bezahlbar ist. Bankraten, die nicht teurer als Ihre Miete sein müssen. Tel. 039291/2309 keine Provision

**Jetzt schön wohnen, im Alter ruhig schlafen ...**

**Suche Nachmieter,** 2-Zi.-Wohn., in Calbe, 56 m<sup>2</sup> Zentrum, Parkmögl., Keller, KM 180,- € Tel. 0174 3382610

**Kleingarten zu verkaufen** Kleingartenverein „Neue Zeit“ e. V. Calbe/ Gottesgnaden **Pachtgarten** 600 m<sup>2</sup>, massiver Bungalow (ca. 30 m<sup>2</sup>) inklusive Wasser- + Stromanschluss, Preis nach Vereinbarung, ab 18.00 Uhr Telefon 039291/40173

Text und Fotos Werner Claus

## Halbzeit bei Calbenser Laufgruppe

Calbe. Während in der Abteilung Leichtathletik der TSG Calbe derzeit vor allem Kinder und Jugendliche den Ton angeben, sind die älteren Sportlerinnen und Sportler wie in den Vorjahren in der „Laufgruppe“ aktiv. Es handelt sich dabei um 17 bis 20 Langstreckler im Alter zwischen 35 und 73 Jahren. Erfreulich, dass dabei mit Gabi Kessler, Hildegard Bethge, Inge Meißner und Helga Rother auch vier Frauen sehr aktiv und auch recht erfolgreich sind. Ein Teil der Laufgruppenmitglieder ist leistungsorientiert.

Manche machen es aber auch nur deshalb, um etwas für ihre Gesundheit und ihr Wohlbefinden zu tun. Bei den Leistungstärkeren steht die Teilnahme an den Ranglistenläufen des Landes Sachsen/ Anhalt im Vordergrund, wo fleißig Punkte gesammelt werden. Im 1. Halbjahr fanden davon sechs statt; sieben werden



Eine Erinnerung an den Rennsteiglauf 1999. Nach 15 km Wandern von Oberhof nach Schmiedefeld am Ziel.

es im 2. Halbjahr 2002 noch sein. Die Calbenserinnen und Calbenser liegen dabei recht gut im Rennen. Neben den schon erwähnten Frauen sollen hier aus dem Männerbereich Alfred Bethge, Klaus Dieter Albrecht und Sohn Jörg, Rüdiger Nettle, Joachim Raue, Werner Fritsche, Wolfgang Hoffmann genannt werden. Natürlich erfordert die Teilnahme an solchen Veranstaltungen ein regelmäßiges



Mitglieder der Laufgruppe nach vollbrachtem Training, v. li.: Alfred Bethge, Hildegard Bethge, Gabi Kessler, Werner Fritsche

Training. Das findet individuell, aber auch in der Gemeinschaft der Laufgruppe statt. Man trifft sich zweimal in der Woche und zwar dienstags und donnerstags in der Regel ab 17.00 Uhr in der Hegersporthalle. Dann geht es je nach läuferischem Können einzeln oder gemeinsam durch Hegergelände und „Grüne Lunge“. Anschließend findet man immer Zeit, noch etwas in gemütlicher Runde zusammen zu sitzen; denn vom Laufen kriegt man auch Durst. Jeder Interessent, auch aus den umliegenden Orten, ist gern gesehene Lauffreundin oder Lauffreund. Außer an den Ranglistenläufen, die an Wochenenden stattfinden und wo durchaus nicht jeder teilnehmen muss, sieht man Calbenser Läufer auch bei solchen Höhepunkten wie dem Rennsteiglauf, Harzgebirgslauf, Brockenlauf, Kyffhäuserberglauf, dem Schneverdingler Heidelauf u. a. Zur Zeit bereiten sich einige auf den 1. Mitteldeutschen Marathonlauf Halle – Leipzig bzw. den Halbmarathonlauf Flughafen Schkeuditz – Zentralstadion Leipzig am 1. September vor. Die Calbenser Laufgruppe selbst organisiert in jedem Jahr im April ihren „Calbenser Bollenlauf“, an dem auch gern zahlreiche Gäste aus anderen Orten begrüßt werden. ■

Text Christa Pfautsch

### Calwenser Korzjeschichte Unser Korchtorm

Ich weeß man niche, ob Sies ooch so jeht wie mich: Wennich unsen Korchtorm nich mehr sehe, denn brillich. Man sieh't'n ja schon von farne, noch ehr man in de Shtadt komm'n dut, weile janz scheen hoch is. Awwer woarn Se schon moa oom? Na, un wenn Se

da runnerkucken da hat man an harrlichen Auskuck un sieht das, was man sonst kaum sehn dut, nämlich ville Jrienes in unses kleenes Calwe. Un de Soale, un'n Wartenbarch... Awwer – was ich jarne ma däte, das wär, ma von'n Korchtorm runnerzuschpucken, oder – mitn Schorm... awwer das soare ich lieber niche, sonst jloobt noch eener, ich meine das arnst. ■

# Jetzt geht's

ab Montag

29.7., 9.00 Uhr

die gesamte Sommermode

(außer Jeans und neue Ware)

# aber los:

# 1/2 Preis

# zum

# im S S V

vom 29.7. bis 10.8. 2002

FRAUENSACHE

MÄNNERSACHE



Calbe, Schloßstraße 109 • Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-18 Uhr, Samstag 9-12 Uhr

Text Rosemarie Meinel

## Das Jahr des Schweines



Calbe. „Schwein gehabt“, sagt man, wenn's noch mal gut gegangen ist. Oder man wünscht sich „viel Schwein!“ Symbolisch steht das Schwein in unseren Breiten also für GLÜCK. Eigentlich müssten die meisten Menschen daher auch „sehr glücklich“ sein, denn Schweine werden täglich auch in unseren Küchen verarbeitet und gegessen. Ein sauberes, gut genährtes Schwein anzusehen ist eigentlich auch eine Augenweide; lustig, witzig, nicht hinterlistig, kontaktfreudig und ein wenig dickköpfig, das muss auch sein. So ungefähr beschreiben die Asiaten SCHWEINGEBORENE (bei den Japanern ist es der EBER; da wir bei uns viel über Gleichberechtigung reden, will ich es in dieser Betrachtung bei der Gattung SCHWEIN belassen). Wer im Jahr 1911, 1923, 1935, 1947, 1959, 1971, 1983, 1995, 2007 ... usw. geboren ist, wird von den Asiaten als ehrlich, vertrauenswürdig, arbeitsam, aufrichtig und loyal eingeschätzt; im Liebesleben gilt er als sinnlich und leidenschaftlich. Das Schwein ist das 12. chinesi-

sche Tierzeichen. Menschen, die in diesem Zeichen geboren wurden, besitzen viele gute Tugenden: lebenswürdig, aufrichtig, gesellig, vertrauenswürdig, Genießer und nicht so auf Konkurrenz aus wie andere Tierzeichen, dafür aber arbeitsam, fleißig, ausdauernd und in der Familie sehr geschätzt. Doch, wo Licht ist, gibt es auch Schatten: so brauchen Schweine schon „ihre Zeit“, um zu wissen, was sie wirklich wollen und wo sie Talent haben; das kann natürlich auch zu Fehlstarts im Leben führen. Außerdem sind offene, aufrichtige Menschen in unserer heutigen Gesellschaft leicht zu manipulieren, also verwundbar. Gilt das Schwein auch manchmal als naiv (vielleicht, weil es so offen ist?), tritt es doch meist energisch auf und würde nie jemanden im Stich lassen. Sie sind ehrlich und können sich, ausgehend von ihrer Erlebniswelt nicht vorstellen, dass andere Menschen so sind. „Blauäugig“ könnte man sie wohl auch bezeichnen. Mit mangelndem Intellekt hat das nichts zu

tun; Schweine sind intelligent. Bringen sie dem Menschen „Glück“, so haben sie selber nicht so viel, jedenfalls in Geldangelegenheiten. Dabei lieben sie Komfort, Genuss und die dafür notwendigen Mittel, erreichen aber davon nicht viel im Leben. Stärke und Energie haben SCHWEINGeborene jede Menge, womit sie sich auch auf manch riskante Unternehmung einlassen. Ist ihre Entscheidung erst einmal gefallen, sind sie bis zum erreichten Ziel nicht zu bremsen. Dennoch, so meinen die Japaner, haben sie wenig Freunde im Leben. Diejenigen, aber, die sie haben, behalten sie meist ein Leben lang. Um Freundschaften zu erhalten, lenken sie bei Streitigkeiten meist auch ein; einen Gegner würden sie nicht vernichten. Sie arbeiten hart und ausdauernd im Leben, oft auch ohne Unterstützung. Viele Künstler und Schriftsteller sind im Jahr des SCHWEINES geboren. Die gesellige SCHWEINFrau hat Temperament, lädt gern ein, überrascht mit Geschenken, ist aufrichtig und schenkt ihrem Partner, Kindern und Freunden ihre ganze Aufmerksamkeit, ist selbstlos. Der SCHWEINMann ist

ebenfalls beliebt, freundlich, aber manchmal auch ein bißchen dickköpfig und stur. In Herzensangelegenheiten sind beide sinnlich und leidenschaftlich; ihre Jugendzeit besteht daher aus vielen Flirts und „Romanzen“. Um eines aber sind sie stets bemüht, nämlich ein ruhiges Zuhause und eine harmonische Atmosphäre, denn das Privatleben ist ihnen sehr wichtig. SCHWEINE der Jahrgänge 1935, 1971, 2007 gehören zum Element ERDE (Stern „2“, SCHWARZ) starten zwischen 20-30 Jahre schnell; ihr Charakter ist aber eher schwierig und ein Hindernis zum wahren Glück. Die Jahrgänge 1923, 1959, 1995 (Stern „5“ bei den Japanern, ERDE, GELB) sollten zwischen 30 und 40 vorsichtig sein, diese Zeit ist für sie gefährlich. Zwischen 50 und 60 ereilt sie wahres Glück. Menschen der Jahrgänge 1911, 1947, 1983 (Stern „8“, Element ERDE; WEISS) kommen in den mittleren Jahren zu ihrem Glück, was aber nicht lange währt und erst ab Fünfzig stabiler wird. Weil es ein GLÜCKSSCHWEIN ist, passen alle Tierzeichen in Beziehungen gut zum Schwein, nur bei der SCHLANGE ist es etwas herausfordernd. ■

## Gottesdienste - evangelisch

21. Juli	10.00 Uhr	St. Stephani	<b>ab August wieder nach der Sommerpause</b>
(wegen Bauarbeiten vorerst nur Stephani!!!)			
	14.00 Uhr	Trabitz	
28. Juli	10.00 Uhr	St. Stephani	CHORPROBEN
	13.00 Uhr	Schwarz	mittwochs 18.30 Uhr Bläser (Breite 44)
4. August	10.00 Uhr	St. Stephani	19.30 Uhr Kirchenchor (Breite 44)
	14.00 Uhr	Trabitz	donnerstags
		Gemeindefest	15.15 Uhr Kinderchor (Breite 44)
11. August	10.00 Uhr	St. Stephani	16.15 Uhr Jugendchor (Breite 44)
18. August	10.00 Uhr	Schwarz!!!	JUNGE GEMEINDE
Pfarrbereichsgottesdienst zum Feuerwehrjubiläum mit Taufe			freitags 19.30 Uhr (Breite 44)
			KINDERSTUNDE
			sonnabends 9.30 Uhr (Breite 44)

## Gottesdienste - Barby

21.07. (So.)	10.00 Uhr, Barby	<b>Pfarrer Weigel hat vom 8. bis 31. Juli Urlaub.</b>
Johanniskirche mit Herrn Knönagel		
28.07. (So.)	9.00 Uhr, Werkleitz	<b>Vertretung hat: vom 15.07.-31.07. Pfarrer Lütgert (Tel. 039297/ 20305)</b>
mit Pfarrer Dr. Gallinat		
10.00 Uhr, Barby	Johanniskirche mit Pfarrer Dr. Gallinat	
14.00 Uhr, Glinde	mit Pfarrer Dr. Gallinat	

## BLUTSPENDE

Calbe, Donnerstag, 15. August 02, von 16 -20 Uhr  
Herder-Schule, Feldstraße 19



- Maßgefertigt ohne Aufpreis
- geprüfte Qualität
- fachgerechte Montage

# Markisen

Inhaberin:  
Beatrix Zittel



Bernburger Str. 74  
39240 Calbe/Saale

Tel./Fax 039291 / 2435

Öffnungszeiten:  
MO - FR: 10 - 12 Uhr  
14 - 18 Uhr  
SA: 10 - 12 Uhr

Fenster • Rollläden • Haustüren • Innentüren • Fliegengitter

## Gottesdienste - katholisch

Sonntags,	7.30 Uhr und 10.00 Uhr
	Hl. Messe
Samstag,	16.00 Uhr
20.07.	Hl. Messe im OT Schwarz
Der Religionsunterricht in den Räumen der Pfarrei beginnt am Dienstag, 13. August!	
3. Klasse:	Dienstags 15.00 Uhr
5. Klasse:	Dienstags 16.00 Uhr
6./7. Klasse:	Freitags 15.00 Uhr
8./9. Klasse:	Freitags 16.00 Uhr
Jugendstunde:	Freitags 19.00 Uhr
Messdienerstunde:	Samstags 10.00 Uhr

## Gottesdienste - neapostolisch

sonntags	9.30 Uhr Gottesdienst/Sonntagsschule
montags	16.00 Uhr Kinderchor
	17.00 Uhr Konfirmandenunterricht
	19.30 Uhr Chorübungsstunde
mittwochs	19.30 Uhr Gottesdienst

## Gottesdienste Nienburg, Wedlitz/Wispitz

21.7.2002	8. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr (Nienburg)
25.7.2002	Donnerstag – Hospitalandacht	16.00 Uhr (Nienburg)
28.7.2002	9. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr A (Nienburg)
		8.45 Uhr (Wispitz)
4.8.2002	10. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr (Nienburg)
11.8.2002	11. Sonntag nach Trinitatis	Familiengottesdienst zum Schuljahresanfang
		8.45 Uhr (Wedlitz)
18.8.2002	12. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr A (Nienburg)
		8.45 Uhr (Wedlitz)
23.8.2002	Freitag – Hospitalandacht	16.00 Uhr (Nienburg)
25.8.2002	13. Sonntag nach Trinitatis	Diakoniefest der Kirchenkreise
		Bernburg, Köthen und Ballenstedt-
		10.00 Uhr, Marienkirche Bernburg
1.9.2002	14. Sonntag nach Trinitatis	10.00 Uhr (Nienburg)

Die Gottesdienste in Nienburg finden in der Schlosskirche statt.

A – Im Gottesdienst wird das Heilige Abendmahl gefeiert.

## Kleingartenverein „Neue Zeit“ e. V. Calbe/ Gottesgnaden

20.07.2002, 17.08.2002 10.00-11.00 Uhr Sprechstunde des Vorstandes

27.07.2002, 10.08.2002, 17.08.2002, 24.08.2002, 31.08.2002  
jeweils 8.00-12.00 Uhr  
Pflichtarbeit

## MONTAG

Jeden Montag, zwischen 19.00-21.00 Uhr probt der **Rolandchor** im Bürgersaal des Rathauses Calbe. Gäste, die vielleicht neue Chormitglieder werden wollen, sind herzlich willkommen.

**DRK-Stadtverband Calbe,**  
Kleiderkammer Barbyer Str. 67  
Kleiderausgabe 9-11 u. 14-16 Uhr  
Barbyer Str. 67

## DIENSTAG

**Informations- und Beratungszentrum**  
Breite 44  
Sprechstunden 8.00-12.00 Uhr  
13.00-18.00 Uhr

**Stadtbibliothek Schloßstraße 3**  
Spielnachmittag 13.00-18.00 Uhr  
**Stadtverwaltung Calbe**  
Sprechstunden 9.00 - 12.00 Uhr  
13.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunden Wohngeldstelle  
9 - 12 u. 13 - 18 Uhr

**DRK-Stadtverband Calbe,** Barbyer Str. 57  
Seniorentreff 14.30 Uhr

**THW-Ortsverband Calbe,** Pappelweg 3  
(ehem. MLK) jeden ersten Dienstag im Monat ab 18 Uhr Innerer Dienst; Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen.

## MITTWOCH

**Hundesportverein Calbe e.V.**  
Trainingszeiten: ab 16 Uhr am Hundeplatz (Hänsgenhoch)

**Informations- und Beratungszentrum**  
Breite 44  
Frühstückskaffee für Arbeitslose  
9.00-12.00 Uhr

**Mietverein Schönebeck e.V.**  
Lessingstraße 6a, neben Kiosk  
Sprechstunden 15.00 - 17.00 Uhr

**Behindertenverband Calbe e.V.**  
Hospitalstr. 5, Tel. (03 92 91) 4 71 28  
Sprechstunden 16.30 - 18.00 Uhr

**Sprechstunden Kreismusikschule**  
Schönebeck, Außenstelle Calbe  
(Herder-Schule) 17.00 - 18.00 Uhr  
**Treffen SPD Calbe**  
Nordmann, Tuchmacherstraße, 18.00 Uhr  
jeden **ersten Mittwoch** des Monats

## DONNERSTAG

**Informations- und Beratungszentrum**  
Breite 44 8.00-12.00 Uhr  
Sprechstunden 13.00-18.00 Uhr

**Stadtbibliothek Schloßstraße 3**  
Spielnachmittag 13.00 - 18.00 Uhr  
**Stadtverwaltung Calbe**  
Sprechzeiten: 9 - 12 Uhr, 13 - 16 Uhr  
Sprechstunden Wohngeldstelle

9 - 12 u. 13 - 16 Uhr  
Am 2. Donnerstag im Monat treffen sich die Mitglieder des Briefmarken-Sammlervereins Calbe e.V. um 19.00 Uhr in der Heimatstube.

## FREITAG

**Jugendfeuerwehr Calbe**  
Treffen 16 - 17 Uhr Feuerwehrgerätehaus  
**Schachabteilung der TSG Calbe**  
Treffen: 17.00 Uhr Schüler u. Jugendliche  
19.00 Uhr Erwachsene  
Gaststätte Nordmann

## SAMSTAG

**Schützenverein Calbe e.V.**  
9.30- 13.00 Uhr Schießen für jedermann in der Raumschießanlage Brotsack  
Bei mehr als 8 Personen bitte Terminabsprache unter Tel.: 3196  
**Hundesportverein Calbe e.V.**  
Trainingszeiten: ab 14 Uhr am Hundeplatz (Hänsgenhoch)  
Welpenspielstunde von 14-15 Uhr

## SONNTAG

**Heimatstube,** Markt 13  
Öffnungszeiten: 14.00 – 17.00 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung  
Tel.-Nr.: 7 83 06 (Heimatstube)  
oder 4 02 20 (Herr Klamm)